



# Gemeindenachrichten

## Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 11

Januar (Ausgabetag Mittwoch, den 15. Januar 2020)

Nummer 1



### Aus dem Inhalt

#### Nesse-Apfelstädt

Jahresabfuhrpläne

ThüWa

ThüringenWasser  
GmbH hat neue  
Telefonnummer

neue Termine für das  
Beratungsmobil der  
Thüringer Energie

#### Apfelstädt

Jahresrückblick

#### Gamstädt

Herzlich Willkommen  
2020

#### Ingersleben

Informationen  
aus dem Ort

#### Kleinretzbach

Alles Gute zum  
Jahresbeginn

Neue  
Ansprechpartner  
für die Nutzung des  
Bürgertreffs

Spende für das  
Kinderhospiz

#### Neudietendorf

Die Pfadfinder holen  
das Friedenslicht

## Konzert AqABELLA am 07. März 2020

Der Krügerverein präsentiert:



Samstag  
7. März 2020  
19:30 Uhr  
Einlass 18:30 Uhr

Saal der Brüdergemeinde  
Kirchstraße 13  
Neudietendorf

**aquabella**  
A CAPPELLA

**Mehr dazu können Sie im Regionalteil  
unter „Veranstaltungen“ lesen.**



Internet: [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de)

Email: [info@nesse-apfelstaedt.de](mailto:info@nesse-apfelstaedt.de)

# Regionálnachrichten

## für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

### Notfall

#### Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36550
Gift	0361 / 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 / 564 1818
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Stromversorgung	0361 / 73 90 73 90
(TEN-Thüringer Energienetze)	
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 / 38 74 93

#### Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

**Telefonnummer: 112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

**Ordnungsamt**

### Behörden

#### Was kann ich wo erledigen?

<b>Abfall</b>	Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
<b>Abwasser</b>	Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreisgemeinden (WAG) Kindleber Straße 188, 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
<b>Arbeitsgerichtssachen</b> (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)	Arbeitsgericht Erfurt Rudolfstraße 46, 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5 E-Mail: poststelle.lag@lag.thueringen.de Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

#### Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha  
Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha  
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)  
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)  
Fax: 03621 / 42 - 2255

#### Baugenehmigung

Landratsamt Gotha  
Bauaufsicht - Emminghausstraße 8  
Tel.(0 36 21) 21 41 22

#### Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha,  
Tel: 03621/214 801  
Besucheradresse: Schöne Aussicht 5,  
Haus C, 2. Etage

Postanschrift: 18. März - Straße 50

#### Biotonne

(Erstbeschaffung oder  
Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:  
Landratsamt Gotha  
Kommunaler Abfallservice  
des Landkreises Gotha  
An der Hardt 1

99864 Leinatal / OT Wipperoda

#### Elektronikschrott

Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof  
Gelände des Landgutes Kornhochheim  
99192 Nesse-Apfelstädt/  
OT Kornhochheim

Tel.: (03 62 02) 7 59 46

#### Führerschein

(auch Anfragen dazu)

Landratsamt Gotha

Straßenverkehrsamt

Führerscheinstelle

18.-März-Straße 50

Fon: 03621 / 214-573

Fax: 03621 / 214-514

E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf

#### Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister Gelbe Säcke

Sie erhalten die gelben Säcke  
zu den Sprechzeiten der Ortschafts-  
bürgermeister:

Ortschaft **Apfelstädt**:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Ortschaft **Gamstädt**:

dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat in

Kleinretzbach

Ortschaft **Ingersleben**:

dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr

Ortschaft **Neudietendorf**:

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu

den Öffnungszeiten der Gemeinde

Nesse-Apfelstädt

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

und von 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

weiterhin auch auf dem Wertstoffhof

OT Kornhochheim

#### Gericht

(auch Fragen zu Nach-  
lassgericht, Gerichtsvoll-  
zieher, Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha

Justus-Perthes-Straße 2, 99867 Gotha

Tel.: (0 36 21) 21 50 00

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Zuständig für alle Ortschaften in der

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Jugendamt

Landratsamt Gotha

Humboldtstr. 18, 99867 Gotha

Frau Frank, Zimmer 1.3

Tel.: (0 36 21) 214 307

Di: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Do: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Außensprechstunde in Neudietendorf

wird an jedem 4. Dienstag im Monat

von Frau Frank in der Zeit von 13.00 -  
16.00 Uhr durchgeführt



<b>Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha</b>	Schlossberg 1, 99867 Gotha Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr
<b>Kraftfahrzeugzulassung</b>	Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de
<b>Mülltonnen</b> (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)	Schriftlich beantragen bei: Landratsamt Gotha Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda
<b>Personalausweise / Reisepässe/Kinderreisepass</b>	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf
<b>Polizei</b> (Strafanzeigen, Anfragen)	Tag und Nacht erreichbar: Landespolizeiinspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) <b>dienstags 14:00 - 18:00 Uhr</b> im Ortsteil Neudietendorf in der Gemeindeverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.
<b>Rundfunkgebührenbefreiung</b>	Landratsamt Gotha - Sozialamt Mauerstraße 20, 99867 Gotha Tel.: (0 36 21) 214-0
<b>Schiedsstelle</b>	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist <b>Herr Schwendler</b> vorsitzende Schiedsperson telefonisch unter der Nummer <b>0151 11344815</b> zu erreichen.
<b>Sonderabfälle</b>	Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
<b>Sperrmüll</b>	Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
<b>Steuern</b> (Einkommen-, Gewerbe-)	Finanzamt Gotha <b>Amtssitz:</b> Reuterstraße 2 a, 99867 Gotha <b>Telefon:</b> 03621 - 33 0 <b>Fax:</b> 03621 - 33 20 00 <b>poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de</b> (Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)
<b>Postanschrift:</b>	

<b>Verwaltungsgerichtssachen</b>	Verwaltungsgericht Weimar Jenaer Straße 2a, 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00
<b>Wasser</b>	ThüWa ThüringenWasser GmbH Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt Telefon: (0361) 564-1818 Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3 Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim OT Kornhochheim 99192 Nesse-Apfelstädt Telefon: 036202 / 759 46 Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten: Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Annahme von: Sperrmüll, Elektro-schrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall ( <b>Schadstoffmobil</b> ) erfolgt immer <b>freitags</b> in der Zeit von <b>16.00 - 18.00 Uhr</b> .
<b>Wertstoffhof</b>	
<b>Wohnungsgesellschaft</b>	Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH, OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: a.buhlau@wg-neudietendorf.de
<b>Wohnungsbauförderung</b>	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72
<b>Wohngeld</b>	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01

## Gemeinde

### Gemeinde Nesse-Apfelstädt

#### Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt  
OT Neudietendorf  
Zinzendorfstr. 1  
99192 Nesse-Apfelstädt

#### Bankverbindungen:

**Deutsche Kreditbank**  
**IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87**  
**BIC: BYLADEM1001**

#### oder

**Kreissparkasse Gotha**  
**IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98**  
**BIC: HELADEF1GTH**

Oder

#### Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:
Bürgermeister	(036202) 8 40 10
Sekretariat	per Telefax: (036202) 8 40 11
per E-Mail	info@nesse-apfelstaedt.de *
Hauptverwaltung	(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten	(036202) 8 40 29
Bauverwaltung	(036202) 8 40 30
Ordnungsamt	(036202) 8 40 40
Standesamt	(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt	(036202) 8 40 41
Soziale Dienste	(036202) 8 40 37
Archiv	(036202) 8 40 44
(Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)	
Amtsblatt	(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:	hvamt@nesse-apfelstaedt.de

Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11  
per Telefax (036202) 9 01 66

\*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

**Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:**

**Dienstag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**und** von 13.00 bis 18.00 Uhr  
**sowie am Freitag in der Zeit** von 09.00 bis 12.00 Uhr  
**oder nach vorheriger Vereinbarung.**  
**Hauptverwaltung**



## Impressum

### „Gemeindenachrichten“

#### Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

**Herausgeber:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt

OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt

**Geltungsbereich:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

**Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter [www.nesse-apfelstaedt.de](http://www.nesse-apfelstaedt.de) im pdf-Format abrufbar.**

## Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 30.01.2020, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Ausgang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

**gez. Christian Jacob**  
**Bürgermeister**

#### Bekanntmachung der Termine der Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächsten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt finden am **Dienstag, dem 21.01.2020 und 18.02.2020 jeweils um 19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

**gez. Christian Jacob**  
**Bürgermeister**

### Sonstige amtliche Mitteilungen

#### Aktuelle Fundsachen:

Fund-datum	Fundort	Fund-nummer	Fundgegenstand
09.12.2019	Neudietendorf	028/2019	Fahrrad schwarz/gelb

**Trott**  
**Ordnungsamt**

#### Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 19. Februar 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 02** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist der **04. Februar 2020, 12.00 Uhr**.

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

**[hvamt@nesse-apfelstaedt.de](mailto:hvamt@nesse-apfelstaedt.de).**

Die Ausgabe **02/2020** umfasst den Redaktionszeitraum:  
**19.02.2020 - 17.03.2020**

# Abfuhrplan

## Ortsteil Apfelstädt

### 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Fr 10. 01. 2020	<b>Fr</b> 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 28. 01. 2020
<b>a</b>	Fr 31. 01. 2020	Mi 15. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Mi 29. 01. 2020		
<b>F</b>	Fr 21. 02. 2020	Mi 12. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 25. 02. 2020
<b>e</b>		Mi 26. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Fr 13. 03. 2020	Mi 11. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 24. 03. 2020
<b>ä</b>		Mi 25. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	
<b>r</b>				
<b>A</b>	Fr 03. 04. 2020	Mi 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 21. 04. 2020
<b>p</b>	Fr 24. 04. 2020	Mi 22. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Fr 15. 05. 2020	Mi 06. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 19. 05. 2020
<b>a</b>		Mi 20. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Fr 05. 06. 2020	Mi 03. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 16. 06. 2020
<b>u</b>	Fr 26. 06. 2020	Mi 17. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Fr 17. 07. 2020	Mi 01. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 14. 07. 2020
<b>u</b>		Mi 15. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Mi 29. 07. 2020		
<b>A</b>	Fr 07. 08. 2020	Mi 12. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 11. 08. 2020
<b>u</b>	Fr 28. 08. 2020	Mi 26. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Fr 18. 09. 2020	Mi 09. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 08. 09. 2020
<b>e</b>		Mi 23. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Fr 09. 10. 2020	Mi 07. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 06. 10. 2020
<b>k</b>	Fr 30. 10. 2020	Mi 21. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Fr 20. 11. 2020	Mi 04. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 03. 11. 2020
<b>o</b>		Mi 18. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Fr 11. 12. 2020	Mi 02. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 01. 12. 2020
<b>e</b>		Mi 16. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	Di 29. 12. 2020
<b>z</b>		Mi 30. 12. 2020		

#### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Apfelstädt:

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

# Abfuhrplan

## Ortsteil Gamstädt

# 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Mi 15. 01. 2020	Fr 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 07. 01. 2020
<b>a</b>		Fr 17. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Fr 31. 01. 2020		
<b>F</b>	Mi 05. 02. 2020	Fr 14. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 04. 02. 2020
<b>e</b>	Mi 26. 02. 2020	Fr 28. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Mi 18. 03. 2020	Fr 13. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 03. 03. 2020
<b>ä</b>		Fr 27. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	Di 31. 03. 2020
<b>r</b>				
<b>A</b>	Mi 08. 04. 2020	<b>Mi</b> 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 28. 04. 2020
<b>p</b>	Mi 29. 04. 2020	Fr 24. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Mi 20. 05. 2020	Fr 08. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 26. 05. 2020
<b>a</b>		Fr 22. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Mi 10. 06. 2020	Fr 05. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 23. 06. 2020
<b>u</b>		Fr 19. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Mi 01. 07. 2020	Fr 03. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 21. 07. 2020
<b>u</b>	Mi 22. 07. 2020	Fr 17. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Fr 31. 07. 2020		
<b>A</b>	Mi 12. 08. 2020	Fr 14. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 18. 08. 2020
<b>u</b>		Fr 28. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Mi 02. 09. 2020	Fr 11. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 15. 09. 2020
<b>e</b>	Mi 23. 09. 2020	Fr 25. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Mi 14. 10. 2020	Fr 09. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 13. 10. 2020
<b>k</b>		Fr 23. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Mi 04. 11. 2020	Fr 06. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 10. 11. 2020
<b>o</b>	Mi 25. 11. 2020	Fr 20. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Mi 16. 12. 2020	Fr 04. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 08. 12. 2020
<b>e</b>		Fr 18. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	
<b>z</b>				

### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Gamstädt:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon: 036253/311 29 ♦ Servicefax: 036253/311 22 ♦ E-Mail: [info@abfallservice-gotha.de](mailto:info@abfallservice-gotha.de)

# Abfuhrplan

## Ortsteil Ingersleben

## 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Fr 17. 01. 2020	<b>Fr</b> 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 28. 01. 2020
<b>a</b>		Mi 15. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Mi 29. 01. 2020		
<b>F</b>	Fr 07. 02. 2020	Mi 12. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 25. 02. 2020
<b>e</b>	Fr 28. 02. 2020	Mi 26. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Fr 20. 03. 2020	Mi 11. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 24. 03. 2020
<b>ä</b>		Mi 25. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	
<b>r</b>				
<b>A</b>	<b>Di</b> 07. 04. 2020	Mi 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 21. 04. 2020
<b>p</b>	<b>Mi</b> 29. 04. 2020	Mi 22. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Fr 22. 05. 2020	Mi 06. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 19. 05. 2020
<b>a</b>		Mi 20. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Fr 12. 06. 2020	Mi 03. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 16. 06. 2020
<b>u</b>		Mi 17. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Fr 03. 07. 2020	Mi 01. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 14. 07. 2020
<b>u</b>	Fr 24. 07. 2020	Mi 15. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Mi 29. 07. 2020		
<b>A</b>	Fr 14. 08. 2020	Mi 12. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 11. 08. 2020
<b>u</b>		Mi 26. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Fr 04. 09. 2020	Mi 09. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 08. 09. 2020
<b>e</b>	Fr 25. 09. 2020	Mi 23. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Fr 16. 10. 2020	Mi 07. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 06. 10. 2020
<b>k</b>		Mi 21. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Fr 06. 11. 2020	Mi 04. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 03. 11. 2020
<b>o</b>	Fr 27. 11. 2020	Mi 18. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Fr 18. 12. 2020	Mi 02. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 01. 12. 2020
<b>e</b>		Mi 16. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	Di 29. 12. 2020
<b>z</b>		Mi 30. 12. 2020		

### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Ingersleben:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon: 036253/311 29 ♦ Servicefax: 036253/311 22 ♦ E-Mail: [info@abfallservice-gotha.de](mailto:info@abfallservice-gotha.de)

# Abfuhrplan

## Ortsteil Kleinrettbach

## 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Mi 15. 01. 2020	Fr 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 07. 01. 2020
<b>a</b>		Fr 17. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Fr 31. 01. 2020		
<b>F</b>	Mi 05. 02. 2020	Fr 14. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 04. 02. 2020
<b>e</b>	Mi 26. 02. 2020	Fr 28. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Mi 18. 03. 2020	Fr 13. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 03. 03. 2020
<b>ä</b>		Fr 27. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	Di 31. 03. 2020
<b>r</b>				
<b>A</b>	Mi 08. 04. 2020	<b>Mi</b> 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 28. 04. 2020
<b>p</b>	Mi 29. 04. 2020	Fr 24. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Mi 20. 05. 2020	Fr 08. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 26. 05. 2020
<b>a</b>		Fr 22. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Mi 10. 06. 2020	Fr 05. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 23. 06. 2020
<b>u</b>		Fr 19. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Mi 01. 07. 2020	Fr 03. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 21. 07. 2020
<b>u</b>	Mi 22. 07. 2020	Fr 17. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Fr 31. 07. 2020		
<b>A</b>	Mi 12. 08. 2020	Fr 14. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 18. 08. 2020
<b>u</b>		Fr 28. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Mi 02. 09. 2020	Fr 11. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 15. 09. 2020
<b>e</b>	Mi 23. 09. 2020	Fr 25. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Mi 14. 10. 2020	Fr 09. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 13. 10. 2020
<b>k</b>		Fr 23. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Mi 04. 11. 2020	Fr 06. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 10. 11. 2020
<b>o</b>	Mi 25. 11. 2020	Fr 20. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Mi 16. 12. 2020	Fr 04. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 08. 12. 2020
<b>e</b>		Fr 18. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	
<b>z</b>				

### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Kleinrettbach:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon: 036253/311 29 ♦ Servicefax: 036253/311 22 ♦ E-Mail: [info@abfallservice-gotha.de](mailto:info@abfallservice-gotha.de)



# Abfuhrplan

## Ortsteil Kornhochheim

## 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Fr 10. 01. 2020	<b>Fr</b> 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 28. 01. 2020
<b>a</b>	Fr 31. 01. 2020	Mi 15. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Mi 29. 01. 2020		
<b>F</b>	Fr 21. 02. 2020	Mi 12. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 25. 02. 2020
<b>e</b>		Mi 26. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Fr 13. 03. 2020	Mi 11. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 24. 03. 2020
<b>ä</b>		Mi 25. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	
<b>r</b>				
<b>A</b>	Fr 03. 04. 2020	Mi 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 21. 04. 2020
<b>p</b>	Fr 24. 04. 2020	Mi 22. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Fr 15. 05. 2020	Mi 06. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 19. 05. 2020
<b>a</b>		Mi 20. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Fr 05. 06. 2020	Mi 03. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 16. 06. 2020
<b>u</b>	Fr 26. 06. 2020	Mi 17. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Fr 17. 07. 2020	Mi 01. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 14. 07. 2020
<b>u</b>		Mi 15. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Mi 29. 07. 2020		
<b>A</b>	Fr 07. 08. 2020	Mi 12. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 11. 08. 2020
<b>u</b>	Fr 28. 08. 2020	Mi 26. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Fr 18. 09. 2020	Mi 09. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 08. 09. 2020
<b>e</b>		Mi 23. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Fr 09. 10. 2020	Mi 07. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 06. 10. 2020
<b>k</b>	Fr 30. 10. 2020	Mi 21. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Fr 20. 11. 2020	Mi 04. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 03. 11. 2020
<b>o</b>		Mi 18. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Fr 11. 12. 2020	Mi 02. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 01. 12. 2020
<b>e</b>		Mi 16. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	Di 29. 12. 2020
<b>z</b>		Mi 30. 12. 2020		

### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Kornhochheim:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon: 036253/311 29 ♦ Servicefax: 036253/311 22 ♦ E-Mail: [info@abfallservice-gotha.de](mailto:info@abfallservice-gotha.de)

# Abfuhrplan

## Ortsteil Neudietendorf

## 2020

	<b><u>Restmüll</u></b> schwarze Tonne alle drei Wochen	<b><u>Bio-Müll</u></b> braune Tonne alle zwei Wochen	<b><u>Gelber Sack</u></b> alle zwei Wochen	<b><u>Papier</u></b> blaue Tonne alle vier Wochen
<b>J</b>	Mo 20. 01. 2020	<b>Fr</b> 03. 01. 2020	Mi 08. 01. 2020	Di 28. 01. 2020
<b>a</b>		Mi 15. 01. 2020	Mi 22. 01. 2020	
<b>n</b>		Mi 29. 01. 2020		
<b>F</b>	Mo 10. 02. 2020	Mi 12. 02. 2020	Mi 05. 02. 2020	Di 25. 02. 2020
<b>e</b>		Mi 26. 02. 2020	Mi 19. 02. 2020	
<b>b</b>				
<b>M</b>	Mo 02. 03. 2020	Mi 11. 03. 2020	Mi 04. 03. 2020	Di 24. 03. 2020
<b>ä</b>	Mo 23. 03. 2020	Mi 25. 03. 2020	Mi 18. 03. 2020	
<b>r</b>				
<b>A</b>	<b>Mi</b> 15. 04. 2020	Mi 08. 04. 2020	Mi 01. 04. 2020	Di 21. 04. 2020
<b>p</b>		Mi 22. 04. 2020	Mi 15. 04. 2020	
<b>r</b>			Mi 29. 04. 2020	
<b>M</b>	Mo 04. 05. 2020	Mi 06. 05. 2020	Mi 13. 05. 2020	Di 19. 05. 2020
<b>a</b>	Mo 25. 05. 2020	Mi 20. 05. 2020	Mi 27. 05. 2020	
<b>i</b>				
<b>J</b>	Mo 15. 06. 2020	Mi 03. 06. 2020	Mi 10. 06. 2020	Di 16. 06. 2020
<b>u</b>		Mi 17. 06. 2020	Mi 24. 06. 2020	
<b>n</b>				
<b>J</b>	Mo 06. 07. 2020	Mi 01. 07. 2020	Mi 08. 07. 2020	Di 14. 07. 2020
<b>u</b>	Mo 27. 07. 2020	Mi 15. 07. 2020	Mi 22. 07. 2020	
<b>l</b>		Mi 29. 07. 2020		
<b>A</b>	Mo 17. 08. 2020	Mi 12. 08. 2020	Mi 05. 08. 2020	Di 11. 08. 2020
<b>u</b>		Mi 26. 08. 2020	Mi 19. 08. 2020	
<b>g</b>				
<b>S</b>	Mo 07. 09. 2020	Mi 09. 09. 2020	Mi 02. 09. 2020	Di 08. 09. 2020
<b>e</b>	Mo 28. 09. 2020	Mi 23. 09. 2020	Mi 16. 09. 2020	
<b>p</b>			Mi 30. 09. 2020	
<b>O</b>	Mo 19. 10. 2020	Mi 07. 10. 2020	Mi 14. 10. 2020	Di 06. 10. 2020
<b>k</b>		Mi 21. 10. 2020	Mi 28. 10. 2020	
<b>t</b>				
<b>N</b>	Mo 09. 11. 2020	Mi 04. 11. 2020	Mi 11. 11. 2020	Di 03. 11. 2020
<b>o</b>	Mo 30. 11. 2020	Mi 18. 11. 2020	Mi 25. 11. 2020	
<b>v</b>				
<b>D</b>	Mo 21. 12. 2020	Mi 02. 12. 2020	Mi 09. 12. 2020	Di 01. 12. 2020
<b>e</b>		Mi 16. 12. 2020	Mi 23. 12. 2020	Di 29. 12. 2020
<b>z</b>		Mi 30. 12. 2020		

### Verteiler-Netz Gelbe Säcke:

Ortsteil Neudietendorf: Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters  
 Gemeinde Nesse-Apfelstädt: dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
 freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Servicetelefon: 036253/311 29 ♦ Servicefax: 036253/311 22 ♦ E-Mail: [info@abfallservice-gotha.de](mailto:info@abfallservice-gotha.de)

## Termine Abfallentsorgung Januar/Februar 2020

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	31.01.2020 21.02.2020	05.02.2020	17.01.2020 07.02.2020	05.02.2020	31.01.2020 21.02.2020	20.01.2020 10.02.2020
Biotonne	29.01.2020 12.02.2020	17.01.2020 31.01.2020 14.02.2020	29.01.2020 12.02.2020	17.01.2020 31.01.2020 14.02.2020	29.01.2020 12.02.2020	29.01.2020 12.02.2020
Gelber Sack	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020	22.01.2020 05.02.2020 19.02.2020
Papiertonne	28.01.2020	04.02.2020	28.01.2020	04.02.2020	28.01.2020	28.01.2020

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

### Wertstoffhof Kornhochheim

**Standort:** Gelände des Landgutes Kornhochheim  
**Wichtiger Hinweis:** Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen  
**Öffnungszeiten:** Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr  
**Telefon:** 03 62 02 / 7 59 46

**Annahme von:** Sperrmüll  
Elektroschrott  
Grünschnitt  
Schrott  
Altholz

**Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.**

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Mitteilung in eigener Sache

Im letzten Amtsblatt des Jahres 2019 haben wir ausführlich über unsere Festveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen unserer Landgemeinde berichtet und unseren Beitrag mit zahlreichen Fotos anschaulich gemacht. Leider ist es unterblieben, auf die Quelle der Fotos hinzuweisen.

Diese wurden uns freundlicherweise von Herrn Jörg Mansch, Inhaber des Drei Gleichen Druck, zur Verfügung gestellt.

Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich entschuldigen.

**Christian Jacob**  
Bürgermeister

#### Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

Zinzendorfstraße 4/5

**dienstags** von 14.00 bis 18.00 Uhr und  
**donnerstags** von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

#### Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Frienstedter Weg 123a

Jeweils zu den Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters.

#### Öffnungszeiten Museum

Heimatemuseum Ingersleben  
- im Gutshaus des Rittergutes -  
Karl-Marx-Straße 40  
geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr  
sowie nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211



**Museumsleiter**  
**Hans-Dieter Manns**

#### Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Kleinretzbach

Bürgertreff „Zum Backhaus“, Brühl 35

jeweils 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

#### Rückblick auf den LandKULTUR - Beteiligungsworkshop des Krügervereins am 06.11.2019 in der Krügervilla

Seit 2019 arbeitet der Krügerverein im Projekt LandKULTUR, welches vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgelegt wurde und bis Ende 2020 läuft. Auf der Webseite des Ministeriums ist dazu zu lesen: „...daher hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) 2017 die Fördermaßnahme LandKULTUR ins Leben gerufen. Ziel ist es, kulturelle Aktivitäten und Teilhabe in ländlichen Regionen zu stärken und dadurch das Lebensumfeld für die Menschen attraktiver zu machen.“



Genau das möchte unser Verein also umsetzen. Und um Beteiligung zu fördern, hatten wir zu einem Werkstatt-Abend eingeladen. Die Freude war groß, dass sowohl der Bürgermeister der Landgemeinde, Christian Jacob als auch die Ortschaftsbürgermeister Thomas Euchler und Peter Leuteritz, die Schulleiterin des Gymnasiums Ulrike Rögner-Beckert sowie weitere sechs engagierte Bürger\*innen der Gemeinde unserer Einladung folgten.

Nachdem wir das Projekt und die im Jahr 2019 bereits stattgefundenen Projektaktivitäten (Parkfest, Umfrage, dancit- und Englischkurs, Workshop Vorsorgevollmacht und Tanz- und HörBar) kurz vorgestellt hatten, gab es eine kleine Runde zum gegenseitigen Kennenlernen.

Der nächste Schritt war das Vorstellen der bisherigen Ideen und Planungen für 2020 und damit waren wir gleich voll im Austausch. Was konkret wurde besprochen?

- Die bereits bestehende Idee eines Frühjahrspulzes an einem zentralen Frühlingsamstag in der ganzen Landgemeinde wurde konkretisiert.
- Viel Zeit verwendeten wir auf Umweltthemen. Es scheint Bedarf zu geben an ökologischer Bildung. So könnte ein Workshop zu naturnahem Gärtnern und auch zum Thema Obstbaumschnitt interessant sein. Des Weiteren gab es die Idee zu einer entsprechenden Kolumne im Amtsblatt. Fühlen Sie, werte Leserin, werter Leser, sich angesprochen? Oder kennen sie jemanden, der von Insekten, Bienenfutter, ökologisch sinnvollem Verhalten in Hof und Garten, ... Ahnung hat und sein know how gerne aufschreibt und teilt? Dann lassen Sie es uns bitte wissen. Angesprochen wurde auch das Thema Bürgerwald und Blühstreifen in der Gemeinde. Besonderes Augenmerk legten wir auf Möglichkeiten, Umwelt-Themen mit den Schulen der Gemeinde zu entwickeln.
- Frau Rögner-Beckert berichtete von der green apple-week und davon, dass das Gymnasium an Orten interessiert ist, an denen Umweltprojekte praktisch umgesetzt werden können. Dazu gab es gleich einige Ideen aus der Runde. Gut vorstellbar ist für uns im Rahmen des LandKULTUR-Projekts ein schulen- und kindergartenübergreifendes Projekt „Rund um den Apfel“, u.a. mit einer mobilen Saftpresse.
- Naheliegend - im Hinblick auf die überwältigende Resonanz auf unseren Workshops „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ (75 Interessierte waren erschienen) - ist, dieses Thema weiter zu entwickeln und geeignete Formate zu finden (Sprechstunde? begrenzte Teilnehmendenzahl, aus verschiedenen (Praxis-)Perspektiven betrachtend, dezentral? für Jüngere und für Ältere)
- Konkret nachgefragt war ein Tango-Kurs. Gibt es da bei Ihnen Interesse? Sagen Sie uns Bescheid, damit wir unseren Tanzlehrer Michael Möller anfragen können.
- Letztes und sehr ausführlich diskutiertes Thema war eine Veranstaltungsplattform für die Landgemeinde, im Sinne eines digitalen „Schwarzen Brettes.“ Es gibt ja bereits die facebook-Variante „Klatsch & Tratsch in Neudietendorf“ und es gibt das Amtsblatt sowie den Veranstaltungskalender auf der Webseite der Gemeinde. Kann das noch optimiert werden? Die Vorarbeit (juristische Details wie Nutzungsrecht z.B. müssen klar sein) und die Pflege ist aufwändig und von Verwaltungsseite nicht zu leisten. Gibt es unter der Leserschaft Menschen, die auf so eine ehrenamtliche Tätigkeit (mit Anschub-Unterstützung) Lust und entsprechende Kapazitäten haben? Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Nicht vorenthalten möchten wir Ihnen weitere Gedanken bzw. Aktivitäten:

- Es sollte mehr Vernetzung der Neudietendorfer Schulen geben.
- Frau Rögner-Beckert informiert über Eltern-Kreativ-Abende in Apfelstädt (monatlich, bei kulinarischer Versorgung wird für den guten Zweck getöpft und gewerkelt) Nähere Infos dazu auf der Webseite des Gymnasiums <http://wordpress.von-buelow-gymnasium.de/>.
- Wenn alles gut läuft, bekommt Neudietendorf wieder ein Café. Wir wünschen der Initiatorin alles Gute dafür!

An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die, die im Teilnehmendenworkshop mit uns nachgedacht und diskutiert haben. Wir freuen uns auf das LandKULTUR-Jahr 2020. Verraten können wir, dass es neben den beliebten Lichtbildervorträgen natürlich wieder ein Parkfest und eine besondere Überraschung anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Krügervereins geben wird.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung! Kommen Sie auf uns zu: persönlich, per Email oder telefonisch.

**Krügerverein Neudietendorf, Bergstraße 9,  
www.kruegerverein,  
info@kruegerverein, Telefon: 036202 26178**

## Geänderte Notfallnummer

Ab dem 01.01.2020 gibt es eine geänderte Notfallnummer bei Havarien.

Diese lautet: **0361/5641818**

### ThüWa ThüringenWasser GmbH

(Sie finden diese Nummer im Amtsblatt alphabetisch unter „Behörden“ und auf der Internetseite der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter „Notfallnummern“.

## Ihre Energieexperten. Bei Ihnen. Vorort.

**Kommen Sie in unser Beratungsmobil und stellen Sie Ihre Fragen rund um Energieversorgung und Energiesparen. Unsere Servicemitarbeiter beraten Sie gern!**

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieberatung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung, etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

### Ort

Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf, Gebäude neben der Gemeindeverwaltung

### Zeit

Montag, 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

### Termine

20.01.2020 17.02.2020 16.03.2020 11.05.2020 08.06.2020

Kurzfristige Terminänderungen möglich

### Thüringer Energie



Albrecht Feige, K.-M.-Straße 36, 99192 Ingersleben \* Telefon + Fax: 036202 82071 \* 0172 356 283 0 \* [www.ak-rumaenien.de](http://www.ak-rumaenien.de) \* [afeige@freenet.de](mailto:afeige@freenet.de)

## Von Rucksäcken und Hoffnungen

Wie in jedem Jahr um diese Zeit fallen die bunten Blätter der Bäume auch in diesem Herbst zu Boden. Nebel bremst am Morgen die Sonne aus und behindert die Sicht im Straßenverkehr. So wie jedes Jahr um diese Zeit versuchen wir die Tage zusammenzufassen, an denen wir in Rumänien unterwegs und tätig waren. Monate der Vorbereitungen, Planungen, Absprachen, Besorgungen und Änderungen münden in jene Tage, an denen sich zeigt, wie und ob die Fäden zusammenlaufen. Möbel, Lebensmittel, eine Werkstatteinrichtung, Süßigkeiten, Rollstühle und Gehhilfen, Fahrräder und vieles mehr warten darauf, verladen zu werden. Die Nachtruhe zum 17. Oktober ist kurz und unruhig. Sehr früh am Morgen rollt das Auto aus der Scheune gen Osten und der lang ersehnte „Urlaub“ beginnt. Zu viert sind wir unterwegs. Ein Erstreisender ist unverzichtbarer Teil der Gruppe, um geplante Vorhaben umzusetzen. Die Ladung hinter uns im Transporter gibt, zusammen mit den einzeln vorbereiteten Briefumschlägen, Zeugnis von der großen Hilfsbereitschaft der Menschen, die diese Arbeit fördern und so auch diese Fahrt ermöglichen. Ausgestattet mit allen Spenden und dem großen Vertrauen der Absender sind wir es, die das überbringen und erledigen dürfen, was geplant ist. Das ist uns jedes Mal bewusst und wieder nehmen wir es dankbar wahr. Bereits im August übergaben wir die erforderliche Summe, die in Balanu die wöchentlichen Mahlzeiten für Bedürftige garantiert. Bereitwillige Spender setzten sich dafür ein. Wir passieren Passau und Wien. An der Umgehung Budapests staut sich der Verkehr in allen drei Spuren wie schon im letzten Jahr. Auch der Grenzübergang Nadlac vor Rumänien ist gut besucht und wieder üben wir uns in Geduld. Nach der Autobahnabfahrt zwingen die Straßenzustände zu erhöhter Aufmerksamkeit.



Geschafft, angekommen nach 13 Stunden, in die Einfahrt einrangiert, begrüßt uns Pastor Kovacs herzlich. Noch vor dem ersten Hinsetzen laden wir, auch wie in jedem Jahr, das Auto aus. Erst dann beginnt der gemütliche Teil des Abends. Wir entledigen uns gern der vielen Grüße aus der Heimat, bevor wir es im Trubel des Wiedersehens vergessen. Unser Erstreisender fühlt sich nach wenigen Minuten genauso zu Hause wie wir. Jeder findet sein Bett, wie in jedem Jahr. Auf der Straße, im größten Kreisverkehr der Stadt, wechseln sich die Hupen ungeduldiger Autofahrer mit den Sirenen der Krankenwagen ab, auch wie immer.

Doch nicht alles ist wie immer, besonders für den Pastor und seine Frau nicht. Seit fast einem Jahr wohnt bereits die Mutter des Pastors mit in der Wohnung. Nach einer schweren Zeit in Brasov / Kronstadt musste ihr ein Bein amputiert werden. Komplikationen dauern bis heute an und geben wenig Aussicht, davon je befreit zu werden. Allein konnte sie dort nicht mehr wohnen. Ihr Bett steht nun im Wohnzimmer und der Tagesablauf für das Ehepaar hat sich grundlegend verändert. In der ersten Zeit, so erzählen sie, musste ständig jemand zu Hause sein. Nichts funktionierte allein und der psychische Zustand der Mutter ließ keinen Spielraum für einen selbst bestimmten Tagesablauf. Mit großer Hingabe haben sie die Frau vom ersten Tag an umsorgt, ohne je auf so etwas vorbereitet gewesen zu sein. Dringend erforderliche Arztbesuche und Behandlungen ermöglichte erst ein spezieller Stuhl, mit dem sie die Treppen hoch und herunter geführt werden kann. Dieses momentan wichtigste Hilfsmittel im Haushalt stellte eine Orthopädische Werkstatt aus Arnstadt zur Verfügung und im April übernahm eine Spedition den Transport nach Temeswar. Dass die mit dieser Last verbundenen Kosten, trotz 35 Jahre lang gezahlter Krankenversicherung, teurer sind als die Rente der Frau, kann man nicht begreifen. Die Tatsache, dass von der Krankenkasse bezahlte Medikamente nur in den ersten beiden Tagen des Monats in den Apotheken erhältlich sind, verschlägt unserem Erstreisenden ein weiteres Mal die Sprache.

Wir erleben in der Familie aufs Neue die Widrigkeiten als Ergebnisse des korrupten Wirtschaftssystems. Auch 30 Jahre nach der Revolution in diesem Land sind das die tagtäglichen Herausforderungen der Bevölkerung. Einem einigermaßen funktionierenden Pflegesystem fehlt es an jeglicher Infrastruktur. Wenn das die Situation in einer der größten Städte des Landes ist, kann man die Verhältnisse in Dörfern oder an abgeschiedenen Orten noch nicht erahnen. Dort wird eben schneller gestorben. Wir besprechen das Programm der nächsten Tage.

Am Samstag steht für uns die Fahrt nach Jimbolia in das Kinderheim an und Pastor Kovacs reist mit seiner Frau nach Ungarn, wo sie zu einer Hochzeit eingeladen sind. Bereits im Vorfeld der Fahrt hatten wir zugesagt, den Sonntagsgottesdienst mit zu übernehmen, so dass sie mit ruhigem Gewissen der Reise zustimmten.

Der Freitag dient der Entspannung. Auf der neuen Straße, dem Prachtstück des Bürgermeisters, geht's zum Baumarkt. Die breitere Straße zwingt die Fußgänger und Fahrradfahrer den schmaler gewordenen Gehweg gemeinsam zu nutzen. Es hat sich schon etwas getan. Wir suchen für unsere Bautätigkeiten in der kommenden Woche noch eine Leiter und werden auch fündig. Die Sonne macht die Herbstkleidung überflüssig. Es sind gute Aussichten für uns. Der Weg führt uns zu den bekannten und für die Stadt berühmten Plätzen. Vom Domplatz zum Freiheitsplatz und weiter zur Oper und der großen Kathedrale. Es ist wie im Urlaub und wir saugen die Atmosphäre ein ohne viele Geschäfte zu besuchen, wenigstens fast alle. Auf dem Markt begrüßt uns „unsere“ Gemüsefrau und ebenso in der Halle die Käseverkäuferin. Draußen wie drinnen sind es weniger Stände geworden, an denen Geerntetes oder Fleisch und Milchprodukte aus eigenen Produktionen ausliegen. Wir versprechen, in einer Woche wiederzukommen und begnügen uns heute mit etwas Obst.

Zu Hause gibt es Zeit, sich mit der Mutter zu unterhalten. Sie freut sich darüber. Auch sie kennen wir schon viele Jahre. Nach den Operationen an Hüfte und Bein ist sie sichtlich gealtert. Ihr Bewegungsbereich hat sich seit einigen Wochen vom Bett zum Toilettensstuhl und zurück erweitert, was sie seitdem selbständig meistert - für alle Beteiligten ein großer Fortschritt. Später erfahren wir mehr von den seit Jahren andauernden Problemen offener Wunden. Spezielle Materialien, hier immens teuer, konnten wir leider auch nur in begrenzter Anzahl besorgen. Doch der Pastor freut sich sehr über den entsprechenden Karton.

Am Samstagmorgen kommt die Tochter des Hauses mit ihrem Mann. Wir besprechen gemeinsam den Gottesdienst am kommenden Tag. Es ist unkompliziert und wir freuen uns darauf.

Sie erzählen von der Arbeit und ihrem Engagement in ihrer Kirchengemeinde. Die Wohnung ist noch ein Sorgenkind, denn gute Handwerker sind immer seltener zu finden. Der Fliesenleger war zwar gekommen, aber die Fliesen treffen sich in der Küchenecke leider nicht wie geplant, da die Fuge um einige Zentimeter verrutschte. Diejenigen, die es besser können sind meistens im Ausland mit dem Geldverdienen beschäftigt. Das ist ebenso ein Dauerthema, welches uns an allen Orten begegnet. Es begrenzt sich eben nicht nur auf medizinisch qualifiziertes Personal.

Um die Mittagszeit brechen wir alle auf. Die Kovacs-Eltern fahren nach Ungarn, die Kinder gehen nach Hause und wir haben Jimbolia als Ziel vor Augen. Die Bratwürste von unserem Fleischer zu Hause tauen noch auf und die Torte aus der Temeswarer Konditorei steht, wie fast in jedem Jahr, wieder gut gesichert im Auto. Pünktlich kommen wir am Kinderheim an. Einige der Kinder reiben sich noch den Schlaf aus den Augen. Wenn man weiß, dass sie täglich über fünfzig Kilometer mit dem Zug zur Schule nach Temeswar pendeln, wundert sich niemand mehr darüber. Es bedeutet für alle einen 11-Stunden-Tag, an dem danach noch die Hausaufgaben und die täglich notwendigen Arbeiten in Haus und Hof warten. Da beschränkt sich Freizeit meist nur noch auf den Sonntag, oder eben auch auf den heutigen Nachmittag. Wieder helfen sie gern beim Ausladen. Winterjacken und Schuhe sind immer gefragt. Lebensmittel, Drogerieartikel Süßigkeiten und Samen für den großen Garten erreichen die Empfänger. Nur einen Karton tragen wir selber ins Haus. Nach vielem Fragen, was gebraucht wird, äußerten sie den Wunsch nach einem neuen Fernseher. Zu unserer Erleichterung funktionieren der Anschluss und die Einstellung relativ zügig. Das ist schon eine andere Nummer als das bisher grieselige Bild des alten Apparates. Ballspiele und Gespräche runden den Nachmittag ab. Enttäuschungen der „Kleineren“ verrachen in den Armen des Einen oder der Anderen. Die kürzlich angereiste staatliche Kontrolle zur reibungslosen und EU-konformen Unterhaltung der Einrichtung hinterließen Auflagen und zu bewältigende Aktenberge. Ein wenig helfen bei der Erledigung auch unsere Mittel, die wir übergeben können. Die Zeit vergeht schnell, bis der Rost brennt und die Farbe der Würste den entsprechenden Genuss ankündigt. Die Sonne ist verschwunden und wir verabschieden uns nach schönen Stunden - Gott und allen Helfern sei Dank. Halt, die Torte..., und ab geht die Reise nach Temeswar.

Spendenkonto: Evang. Kirchengemeinde Neudietendorf,

**Stichwort Rumänienhilfe**

EKK IBAN: DE72 5206 0410 0008 0200 27,

BIC: GENODEF1EK1





## Schulen

### Schulhof im Kerzenschein

#### Die Regelschule „Prof. Herman Anders Krüger“ stimmte auf das Weihnachtsfest 2019 ein.

Mit einem weihnachtlichen Programm eröffneten die Schüler der Regelschule Neudietendorf den Abend unter dem Motto „Schulhof im Kerzenschein“.

Auch in diesem Jahr versammelten sich die Schüler, Eltern und Lehrer am Abend des 13.12.2019 auf dem weihnachtlich geschmückten Schulgelände, um in gemütlicher Atmosphäre auf die schönste Zeit des Jahres einzustimmen.

Trotz des wenig winterlichen Wetters schmückten zahlreiche Kerzen, ein festlicher Weihnachtsbaum, den uns Herr Roland Thörmer sponserte, eine Feuertonne und Weihnachtsdekorationen den Schulhof sowie das Schulgebäude. Der Duft von Bratwürsten und allerlei Leckereien verwandelte das Gelände für ein paar Stunden in einen gemütlichen Weihnachtsmarkt.

Zahlreiche Schüler und Lehrer boten den Gästen ein vielseitiges Programm aus Musik, Tanz und Gesang. Unsere Solisten Emily und Dustin aus der Klasse 8a spielten Weihnachtslieder auf dem Keyboard. Jaron aus der Klasse 10a begeisterte auf dem Schifferklavier. An dieser Stelle geht ein riesengroßer Dank an Frau Schnell, die mit viel Engagement dieses Programm vorbereitete, probte und moderierte. Großartig unterstützt wurde sie an diesem Abend von Herrn Sebesta, der nicht nur die Musik und Technik arrangierte, sondern auch lustig und erfrischend durch die Versteigerungsaktion der Weihnachtsgeschenke führte. Doch was wäre ein Weihnachtsmarkt ohne die leiblichen Genüsse? Um die Versorgung der zahlreichen Gäste kümmerten sich an diesem Abend erneut unsere engagierten Eltern. Dafür ein herzliches Dankeschön! Auch für die Kleinsten war gesorgt. Conner aus der Klasse 8b las ihnen Weihnachtsgeschichten und Märchen vor. Den Abschluss des Programms krönte der Auftritt der Schalmeyen Big Band Ingersleben. Alles in allem ein gelungenes Fest!

Aber auch in diesem Jahr sollte unser Fest mehr als nur ein gemütlicher Abend in weihnachtlichem Ambiente sein. Die Regelschule Neudietendorf beteiligte sich erneut an der großen Spendenaktion für das Kinder- und Jugendhospiz in Tambach-Dietharz. Bereits im Vorfeld unseres Weihnachtsfestes sammelten die Schüler und Eltern fleißig Sach- sowie Geldspenden und bastelten dekorativen Weihnachtsschmuck zum Verkauf. Unsere Lehrer packten unzählige Weihnachtspäckchen, die am Abend versteigert wurden oder bei Frau Koch „erwürfelt“ werden konnten. Auf die Spendensumme von 700 €, die dabei gesammelt wurde, können wir stolz sein! Herzlichen Dank an alle, die sich an unserer Spendenaktion beteiligten.

Ein ganz besonderer Dank gebührt zudem unserem Hausmeister Herrn Margraf, dem Bürgerhaus Apfelstädt, dem Edeka-Markt Neudietendorf sowie der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, auf deren Unterstützung wir immer zählen können. Ein Dankeschön geht ebenfalls an die Bäckerei Meyer in Ingersleben, die uns leckere Lebkuchenherzen zum Verzieren lieferte.

**D. Fritzsche**  
**Regelschule Neudietendorf**



## Aus Vereinen und Verbänden

### Eduard Fiedler Teil 20

Fortsetzung aus Heft 13

#### Die Fiedlersche Romantik



Bereits ab 1910 finden sich in Eduard Fiedlers Skizzenmappen verschiedene romantische Fabelwesen. Diese Faune, Waldkobolde, Teufelchen und Satyrn tummeln sich in etlichen Arbeiten, erleben dort zum Teil lustige oder nachdenkliche Dinge. Kurz nach Beginn der 1920er Jahre kehren die Fabelwesen ganz eindrucksvoll wieder in Fiedlers Schaffen zurück und finden vor allem auf seinen Ölgemälden der „Fliehenden Romantik“ und auf anderen Bildern ihren Platz. Diese Bezeichnung verwendet er selbst für mehrere

größere Werke. Für die Gesamtheit dieser Arbeiten wäre die Bezeichnung „Fiedlersche Romantik“ durchaus zutreffend.

Die Welt der Fiedlerschen Romantik mit ihren Faunen, Centauren, Jungfrauen und Jünglingen ist speziell und in der Kunstwelt wohl einzigartig. Er hat uns mit diesen Arbeiten seine eigene Welt geschenkt, die selbst ihre ganz spezielle Geschichte birgt. Nach bisherigem Erkenntnisstand blieben die letzten Skizzen unausgeführt, in denen Centauren den Straßenverkehr regeln, selbst Fahrräder benutzen, Autofahrer begrüßen oder beim Reparieren des Kraftfahrzeugs helfen. Die Protagonisten der romantischen Welt haben sich schließlich mit dem modernen Menschen arrangiert. Dieses spiegelt sich in der Person Eduard Fiedler selbst wieder, denn er war allem Alten sehr zugetan und pflegte Traditionen. Gleichzeitig stand er Neuem offen gegenüber und war, wie schon mehrfach erwähnt, ein begeisterter Fan von technischen Neuerungen, also selbst der beste Beweis, dass Tradition und Fortschritt zusammengehen können.

Fiedler schickte seine Bilder zum Ende seines Lebens hin immer seltener zu Ausstellungen, es war schon eher eine Ausnahme geworden. Der Brotberuf als Lehrer machte es möglich, das Einkommen für die Familie zu sichern und so nicht unbedingt auf die Einkünfte aus der künstlerischen Tätigkeit angewiesen zu sein. Außerdem war da noch die angegriffene Gesundheit. Im Jahre 1929 hingen einige Werke dann doch bei einer Kunstschau in Berlin, wo die Korrespondenten der „La Revue Moderne“, einer französischen Kunstzeitschrift aus Paris, auf sie aufmerksam wurden. Diese war anerkannt und führend. Einige Fotoaufnahmen der Fiedlerschen Romantik gingen nach Paris. Die Revue Moderne lobt sein Talent und stellt bei den romantischen Gemälden berechtigterweise Bezüge zur antiken Mythologie her. Besonders hervorgehoben werden die kleinen, niedlichen Satyrn mit Musikinstrument oder Blumen und die eindrucksvollen blonden Nymphen.

**Dirk Koch**  
**Trachtsverein**



## Veranstaltungen

### Veranstaltungskalender Januar/Februar 2020

Sa, 18.01. 10.00 Uhr	1. Runde Supercup Trap 12/70 Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Westhausen
Sa, 18.01.	Jahreshauptversammlung Angelverein Neudietendorf 1960 e.V. Gemeinschaftsraum der Wohnungsgenossenschaft e.G. OT Neudietendorf
Do, 23.01. 17.30 Uhr	Kreativabend Töpfern und Kochen für den guten Zweck Schulförderverein Gymnasium Neudietendorf 1993 e.V. Gymnasium Schulteil Apfelstädt
Di, 04.02. 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung Neujahrsempfang Schulförderverein Gymnasium Neudietendorf 1993 e.V. Gymnasium OT Neudietendorf
Fr, 07.02. 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 08.02. 10.00 Uhr	2. Runde Supercup Trap 12/70 Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Wechmar
Fr, 14.02. 19.30 Uhr	Büttenabend ACC Apfelstädter Carneval Club Bürgerhaus OT Apfelstädt
Fr, 14.02. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung Neuwahl Vorstand Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
Fr, 14.02.	Mitgliederversammlung Angelsportverein Ingersleben e.V. Schenke OT Ingersleben
Sa, 15.02. 19.30 Uhr	Büttenabend ACC Apfelstädter Carneval Club Bürgerhaus OT Apfelstädt
So, 16.02.	Teilnahme am Kreiskarnevalsumzug in Georgenthal ACC Apfelstädter Carneval Club Georgenthal
Do, 20.02. 17.30 Uhr	Kreativabend Schulförderverein Gymnasium Neudietendorf 1993 e.V. Gymnasium Schulteil Apfelstädt

Fr, 21.02.  
19.30 Uhr Büttenabend  
ACC Apfelstädter Carneval Club  
Bürgerhaus  
OT Apfelstädt

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6 im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Aerobic der Frauen findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Sporthalle im OT Gamstädt statt.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.



**Verein Prof. Herman  
A. Krüger e. V.**

### Januar 2020

Mi, 15.01.	15 Uhr	Kräutergruppe (Wohnungs- genossenschaft, Str. des Friedens 34)
Mo, 20.01.	10 - 12 Uhr 13:30 Uhr 17:30 Uhr 18:30 Uhr	Kleinkindtreff (Krügervilla) Kurs Yoga sanft Kurs Dancit® Tanzkurs (Standard/Latein/ Discofox)
Sa, 25.01.	15 Uhr	<b>Lesung Anthologie „Kin- dermund und Kinderstube“</b> (Krügervilla)
Mo, 27.01.	10 - 12 Uhr 13:30 Uhr	Kleinkindtreff (Krügervilla) Yoga sanft
Di, 28.01.	17 Uhr	Korbflechten
Mi, 29.01.	16 Uhr	Literaturwerkstatt
Do, 30.01.	17:15 & 19:00 Uhr	<b>Beginn Kurse</b> Hatha-Yoga

### Februar 2020

Mo, 03.02.	10 - 12 Uhr 13:30 Uhr 17:30 Uhr 18:30 Uhr	Kleinkindtreff (Krügervilla) Kurs Yoga sanft Kurs Dancit® Tanzkurs (Standard/Latein/ Discofox)
Do, 06.02.		Wandergruppe (Details bitte erfragen unter 036202/26232)
	17:15 & 19:00 Uhr	Kurse Hatha-Yoga
Mo, 10.02.	10 - 12 Uhr	Kleinkindtreff (Krügervilla)
Mi, 12.02.	15:30 Uhr	Bastelstammtisch
Do, 13.02.	17:15 & 19:00 Uhr	Kurse Hatha-Yoga
Mo, 17.02.	10 - 12 Uhr 13:30 Uhr 17:30 Uhr 18:30 Uhr	Kleinkindtreff (Krügervilla) Kurs Yoga sanft Kurs dancit® Tanzkurs (Standard/Latein/ Discofox)



## Einladung zur Präsentation der Anthologie „Kindermund und Kinderstube“

Geschichten für Kinder schrieben schon einige unserer 15 Autorinnen und Autoren aus der „Werkstatt Literatur“. Nun brachten sie für die neue Anthologie Autobiografisches, Fabuliertes und Abgelaushtes nicht für, sondern über Kinder aufs Papier. Erinnerungen, die Staub angesetzt hatten, wurden gelüftet: Märchen- und Kinderbücher, Spielzeug, Schiefertafeln, Klassenfotos, die schönsten Erlebnisse, die spannenden und auch die traurigen. Wolfgang Möller wählte für das Cover den Spielplatz in Waltershausen. Den Neudietendorfer Spielplatz besuchte und beschrieb Christine Niekler. Herr Manns vom Heimatmuseum in Ingersleben gab den Hinweis zu einem Gemälde mit zwei Kindern, das eines Tages von Unbekannt vor der Tür des Museums abgelegt wurde. Sich an den Händen haltend, haben die Kinder noch einen langen, unüberblickbaren Weg vor sich. Wie erklären sie sich die große, weite Welt? Wie klug und wie poetisch das klingen kann, sammelten wir als „Kindermund“.

In der „Kinderstube“ steckt dann schon die Erziehung, das Vorbild der Erwachsenen, die Schule. Die Flegeljahre (die gibt es auch weiblich) blieben nicht ausgespart, die wurden in einem Text von Alwin Friedel sogar in vier Kategorien unterteilt.

Vom Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V. auch hierbei tatkräftig unterstützt, nahmen wir Kontakt auf zu den Kunsterziehern der Neudietendorfer Regelschule und hofften, die jungen Talente könnten sich von unseren Texten zu kleinen Zeichnungen inspirieren lassen. Ihnen und dem Engagement der Kunsterzieherin Frau Fritzsche haben wir die gelungenen Illustrationen zu verdanken.

Wie sahen unsere allerersten Buchstaben aus? Zwei Handschriften haben wir in unserer Anthologie verewigt, die älteste von einem damals 9jährigen aus dem Jahr 1944, die jüngste ganz aktuell von der 7jährigen Charlotte. Gedruckt können wir sie Ihnen vorstellen und laden Sie herzlich ein zur

### Präsentation und Lesung

am Sonnabend, 25. Januar 2020

15 Uhr im Raum „Bülow“ der Krügervilla

Neudietendorf, Bergstraße 9

Eintritt: 2,00 Euro

Unsere Anthologie „Kindermund und Kinderstube“ kann zum Preis von 5,00 Euro erworben werden. Auch Getränke (Kaffee, Tee) werden angeboten.

**Susan Ose**

**Geschäftsführerin**

**Verein Prof. H. A. Krüger e. V.**

**Monika Lösel**

**Werkstatt Literatur**

**Künstlerische Leitung**



## „60+“ Treffen in Nesse-Apfelstädt 2020



**Wir laden herzlich zu den nächsten Treffen 60 + in Ihrem Ortsteil ein.**

**Neudietendorf:** Do, 20.02. und 14.05.2020, 14 - 16 Uhr, im Saal der Wohnungsgenossenschaft, Straße des Friedens 34,

**Kornhochheim:** Do, 27.02. und 07.05.2020, 14 - 16 Uhr, Feuerwehr

**Ingersleben:** Di, 17.03. und 19. 05.2020, 14 - 16 Uhr, Heimatmuseum

**Kleinretzbach:** Do, 12.03. und 28.05.2020, 14 - 16 Uhr, Bürgerhaus

**Gamstädt:** Do, 05.03. und 04.06.2020, 14 - 16 Uhr, Bürgerhaus

Kommen Sie gern vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

**Christin Merten & Doreen Sammler**

Frauen- und Familienzentrum  
Vereins Prof. Herman A. Krüger e.V.

Telefon: 036202 26232

dsammier@kruegerverein.de

www.kruegerverein



Verein Prof. Herman  
A. Krüger e. V.

## Konzert AQUABELLA am 07. März 2020

AQUABELLA ist ein Ensemble aus 4 Solistinnen, die ihre individuellen Stimmfarben und Charaktere in einen harmonischen Gesamtklang bringen.

Das seit über 20 Jahren bestehende Ensemble hat sich mit traditioneller Vokalmusik aus aller Welt ein einmaliges Repertoire in 20 Sprachen angeeignet und ist damit auf mittlerweile über 700 Konzerten im In- und Ausland unterwegs. Heute gelten AQUABELLA im Weltmusik-Bereich als das renommierteste weibliche Vokalensemble Deutschlands.

**Kontakt über den Veranstalter:**

**Verein Prof. Herman A. Krüger e. V.**

**OT Neudietendorf, Bergstraße 9**

**99192 Nesse-Apfelstädt**

**www.kruegerverein.de**

**Ticketreservierung unter 036202/26178**

**Vorverkauf in der Krügervilla (Mo-Fr. 9-15 Uhr) und im Edeka in Neudietendorf**

**Eintritt: 17,00 EUR Vorverkauf, 20,00 EUR an der Abendkasse**

(Die Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft)





## WORKSHOP ... mit AQUABELLA singen am Weltfrauentag (auch für Männer)

Wenn Sie gerne selbst mit AQUABELLA singen möchten, haben Sie am Sonntag, 08.03.2020 in einem mehrstündigen Workshop in Neudietendorf dazu Gelegenheit. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.aquabella.net](http://www.aquabella.net).

## „In mir steckt ein Schrei“

### Karl-Heinz Bomberg singt und erzählt über Einengendes und Freimachendes. Klavierbegleitung: Erika Josephine Kunz

Die Evangelische Akademie Thüringen lädt Sie recht herzlich zu einem Konzertabend mit dem Liedermacher und Arzt Karl-Heinz Bomberg ein.

„In mir steckt ein Schrei“ heißt das neue Programm des Liedermachers und Facharztes für psychotherapeutische Medizin Dr. Karl-Heinz Bomberg. Anfang 2019 traf sich Karl-Heinz Bomberg mit Stephan Krawczyk im Canor-Studio in Berlin und heraus kam eine CD: 14 Lieder und ein Gitarrenstück. Ganz neue Texte und Kompositionen, aber auch ganz alte und etwas dazwischen. Fast immer politisch, selbst die Liebe. Aber nicht alles. Manchmal poetisch, verspielt, dann wieder klar, unzweideutig, direkt.

„In mir steckt ein Schrei“ ist ein Gesang an die Freiheit. Für Freiheit ging Bomberg in der DDR in politische Haft. Nun singt er einen „Zellenblues“, aber auch über „zärtliches Grün“: seinen Gesang über Einengendes und Freimachendes. Begleitet wird er am Klavier von der Musik- und Theaterpädagogin Erika Josephine Kunz.

Am 22. Februar 2020 um 19.00 Uhr können Sie dieses besondere Konzert im Chorsaal des Zinzendorfhauses erleben. Eintritt: 10 Euro.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Ortsteil Ingersleben

Herrn Rudolf, Herbert	20.01.1940	80 Jahre
Herrn Zimmermann, Kurt	26.01.1950	70 Jahre

### Ortsteil Kleinretzbach

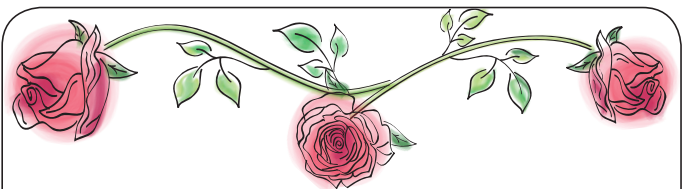
Frau Otte, Sylvia	23.01.1950	70 Jahre
Herrn Witte, Herbert	25.01.1945	75 Jahre
Frau Reutermann, Gisela	08.02.1945	75 Jahre

### Ortsteil Kornhochheim

Frau Pastrik, Ursula	30.01.1930	90 Jahre
----------------------	------------	----------

### Ortsteil Neudietendorf

Frau Theil, Annemarie	18.01.1940	80 Jahre
Frau Gantz, Veronika	19.01.1950	70 Jahre
Frau Rienecker, Elke	26.01.1945	75 Jahre
Frau Herzer, Regina	30.01.1940	80 Jahre
Frau Milke, Helga	04.02.1950	70 Jahre
Herrn Feige, Wolfgang	09.02.1930	90 Jahre
Herrn Reif, Roland	12.02.1940	80 Jahre
Frau Bendler, Rosemarie	16.02.1940	80 Jahre
Herr Mielke, Paul	17.02.1945	75 Jahre
Frau Grütz Müller, Ingrid	18.02.1940	80 Jahre



## Gratulation zum Ehejubiläum im Januar 2019

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert dem Ehepaar im

### Ortsteil Neudietendorf:

**Frau Gisela und Herrn Georg Haas am 15.01.2020 recht herzlich zum Ehejubiläum der Diamantenen Hochzeit.**

Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

## Senioren

### Seniorengeburtstage im Januar/Februar 2020

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

#### Ortsteil Apfelstädt

Herrn Degenhart, Wolfgang	19.01.1945	75 Jahre
Herrn Moths, Dieter	19.01.1950	70 Jahre
Herrn Schneider, Georg	23.01.1935	85 Jahre
Frau Horacek, Rosemarie	24.01.1940	80 Jahre
Frau Pferner, Hanna	24.01.1935	85 Jahre
Herrn Vernickel, Günter	26.01.1940	80 Jahre
Frau Rudolph, Margarete	27.01.1935	85 Jahre
Frau Kämmer, Helga	31.01.1950	70 Jahre
Frau Siebert, Astrid	11.02.1950	70 Jahre
Herrn Pätz, Dieter	14.02.1940	80 Jahre
Herrn Drechsel, Jürgen	17.02.1945	75 Jahre

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Kramer)

mit den Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großretzbach, Ingersleben und Neudietendorf

#### Freitag, 17.01.

Wandersleben	20.00 Uhr	Förderkreis
--------------	-----------	-------------

#### Sonntag, 19.01.

Apfelstädt	14.00 Uhr	Gottesdienst
Kornhochheim	10.30 Uhr	Gottesdienst
Wandersleben	13.00 Uhr	Gottesdienst
Großretzbach	09.30 Uhr	Gottesdienst
Ingersleben	11.00 Uhr	Gottesdienst
Neudietendorf	09.30 Uhr	Gottesdienst

#### Mittwoch, 22.01

Wandersleben	20.00 Uhr	Lese- und Vortragsreihe: KULTUR IM PFARRHOF: „Tatort Thüringen“ mit Mirko Krüger (Pfarrhof)
--------------	-----------	---

**Montag, 27.01.**

Neudietendorf Regionale Bibelwoche: 19.30 Uhr Bibelgespräch (Pfarrhaus, Kirchstr. 13)

**Dienstag, 28.01.**

Schwabhausen 19.30 Uhr Bibelgespräch (Pfarrhaus)

**Mittwoch, 29.01.**

Tüttleben 19.30 Uhr Bibelgespräch (Pfarrhaus)

**Donnerstag, 30.01.**

Wandersleben 19.30 Uhr Bibelgespräch (Pfarrhaus, Menantesstr. 31)

**Freitag, 31.01.**

Ingersleben 19.30 Uhr Bibelgespräch (Pfarrhaus, Ernst-Haeckel-Platz 6)

**Sonntag, 02.02.**

Neudietendorf 10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Kindergottesdienst / St.-Johanniskirche

**Dienstag, 04.02.**

Apfelstädt 14.00 Uhr Gemeindekreis (Pfarrhaus)

**Freitag, 07.02.**

Wandersleben 20.00 Uhr Förderkreis

**Sonntag, 09.02.**

Neudietendorf 10.00 Uhr Gottesdienst / Brüdergemeinde

**Sonntag, 16.02.**

Apfelstädt 14.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrhaus  
Kornhochheim 11.30 Uhr Gottesdienst  
Wandersleben 13.00 Uhr Gottesdienst / Pfarrhaus  
Großbrettbach 09.30 Uhr Gottesdienst  
Ingersleben 10.30 Uhr Gottesdienst / Pfarrhaus

**Informationen**

**CHRISTENLEHRE:** mittwochs jeweils 15.00 Uhr  
Pfarrhaus Apfelstädt: 22.01.2020 + 05.02.2020  
Pfarrhaus Wandersleben: 15.01.2020; 29.01.2020 + 19.02.2020

**Sprechzeit im Pfarrhaus Ingersleben:**

Jeden 1. Montag im Monat von 14.30 Uhr bis 16 Uhr.

**PROBEN UNSERER CHÖRE UND DES POSAUNENCHORES:**  
**KINDERCHOR „Kleine Adjuvanten“** der Region Drei Gleichen: montags 16.15 Uhr Pfarrhaus Apfelstädt;

**KIRCHENCHOR Neudietendorf-Ingersleben:** mittwochs 19.00 Uhr Bräuerkirche Neudietendorf bzw. Pfarrhaus Ingersleben;

**KIRCHENCHOR „Apfelstädter Adjuvanten“:**

mittwochs 20.00 Uhr Pfarrhaus Apfelstädt;

**POSAUNENCHOR Wandersleben-Apfelstädt:** dienstags 18.30 Uhr; Erwachsenen-Nachwuchsgruppe des Posaunenchors: freitags 17 Uhr;

**POSAUNEN-Kinder- und Jugendgruppe:** dienstags 17 Uhr Pfarrhaus Apfelstädt

**Glaubenskurs:** 13.01.2020 Pfarrhaus Apfelstädt  
27.01.2020 Pfarrhaus Neudietendorf

**Frauenkreis Wandersleben**

Treffen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus: 22.01.2020 / 05.02.2020 / 19.02.2020

## **Evang.- Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf (Pfarrer Kramer) und Herrnhuter Brüdergemeinde Neudietendorf (Pfarrer Theile)**

**Samstag, 18.01.2020**  
19.00 Uhr Singstunde  
Saal der Brüdergemeinde

**Sonntag, 19.01.2020**  
09.30 Uhr Gottesdienst, Johanniskirche

**Samstag, 25.01.2020**  
19.00 Uhr Singstunde  
Saal der Brüdergemeinde

**Sonntag, 26.01.2020**  
10.00 Uhr Gottesdienst, Saal der Brüdergemeinde

**Samstag, 01.02.2020**  
19.00 Uhr Singstunde  
Saal der Brüdergemeinde

**Sonntag, 02.02.2020**  
10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst, Abschluss der Bibelwoche mit Kindergottesdienst  
Johanniskirche

**Samstag, 08.02.2020**  
19.00 Uhr Singstunde,  
Saal der Brüdergemeinde

**Sonntag, 09.02.2020**  
10.00 Uhr Gottesdienst,  
Saal der Brüdergemeinde

**Samstag, 15.02.2020**  
19.00 Uhr Singstunde,  
Saal der Brüdergemeinde

**Sonntag, 16.02.2020**  
10.00 Uhr Gottesdienst,  
Saal der Brüdergemeinde

## **Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Schellhorn)**

sonntags: jeweils 09.15 Uhr und  
dienstags: jeweils 18.00 Uhr

**Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf**

## **Kirchgemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)**

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

**19. Januar - 2. So. n. Epiphanias**

09:15 Uhr Andacht zum Drei Kirchen Neujahrslauf in Günthersleben

11:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus in Seebergen

**22. Januar - Mittwoch**

17:00 Uhr Familienandacht im Pfarrhaus Seebergen

**26. Januar - 3. So. n. Epiphanias**

09:30 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

11:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

**02. Februar Regional Gottesdienst**

10:30 Uhr als Abschluss der Bibelwoche in der Bräuerkirche zu Neudietendorf

**09. Februar Gottesdienst**

09:30 Uhr Günthersleben

10:40 Uhr Cobstädt, Pfarrhaus

**16. Februar Gottesdienst**

10:00 Uhr Seebergen, Pfarrhaus

**Gemeindenachmittage jeweils um 14.30 Uhr**

Tüttleben am Mittwoch, **15.01.**

Cobstädt am Dienstag, **11.02.**

Tüttleben am Mittwoch, **12.02.**

**Frauenkreis**

Günthersleben am Freitag, **31.01.** um 15:00 Uhr

**Für Kinder**

**Christenlehre:** jeden Dienstag von 16:30 Uhr - 18 Uhr  
**21.01.** in Günthersleben, **28.01.** in Grabsleben

**Kirchenmäuse:**

Der nächste Termin: Montag, **27.1.** und **24.02.** im Pfarrhaus Seebergen, jeweils 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

**Familien Bastelnachmittag**

im Pfarrhaus Cobstädt nach Absprache mit Teresa Rumph

**Familienandacht**

Wir laden wieder ein zur familiären Mitmach-Andacht am Mittwoch **22.01.** in der St. Georg Kirche zu Seebergen und am Mittwoch, 19.2. jeweils um 17.00 Uhr in das Pfarrhaus Tüttleben.

**Für Konfirmanden**

Mit unserer Konfizeit im Pfarrhaus Wechmar geht es dann ab Januar weiter, wie inzwischen geübt:

7. Klasse in den ungeraden Wochen,  
8. Klasse in den geraden Wochen,  
jeweils Donnerstag 17 Uhr bis 18:30 Uhr.

die Hauptkonfirmanden (8. Klasse) **23.1.**  
die Vorkonfirmanden (7. Klasse) **16.1., 30.1.**

**Angebote für unsere Region**

**Bibelwoche:** vom 27.1. bis 31.1. treffen wir uns jeweils 19:30 Uhr,

Montag, 27.1. Bräuerkirche Neudietendorf  
 Dienstag, 28.1. Pfarrhaus Schwabhausen  
 Mittwoch, 29.1. Pfarrhaus Tüttleben  
 Donnerstag, 30.1. Pfarrhaus Wandersleben  
 Freitag, 31.1. Pfarrhaus Ingersleben

Gemeinsamer Abschluss der Bibelwoche wird der Regional-Gottesdienst am 2.2. um 10:30 Uhr in Neudietendorf sein.

**Glaubenskurs für Erwachsene:**

Eingeladen sind Menschen, die sich über Glaubensfragen näher informieren möchten. Beginn 17.01. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt.

**Kirchgemeinde Kleinretzbach**

(Die Ord. Gemeindepädagogin Frau Weber-Friedrich ist ab dem 01.01.2020 nicht mehr im Pfarrbereich Bindersleben/Frienstedt und somit auch nicht mehr in Kleinretzbach tätig.)

**So, 26.01.** 11:00 Uhr Gottesdienst in Kleinretzbach

**Ortschaft Apfelstädt****Amtlicher Teil****Bekanntmachungen****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, den 27.01.2020** statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Ausgang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34  
 Beginn: 20.00 Uhr

gez. **Rainer Seyring**  
 Ortschaftsbürgermeister

**Sonstige amtliche Mitteilungen****Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:**

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427  
 Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen  
**Rainer Seyring**  
 Ortschaftsbürgermeister

**Nichtamtlicher Teil****Mitteilungen****Weihnachtlicher gemeinsamer Abschluss des Jahres**

Fröhliche Weihnacht überall, tönt es durch die Lüfte froher Schall ... aus dem Bürgerhaus Apfelstädt zur Seniorenweihnachtsfeier. Das Team des Bürgerhauses hatte wieder alles schön weihnachtlich geschmückt, um den Senioren eine gemütliche Atmosphäre zu bereiten.

Pünktlich um 14.30 Uhr eröffnete Ortschaftsbürgermeister Rainer Seyring die Feier.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken begann das Programm mit einer Darbietung des Kindergartens „Sonnenschein“. Auch Bürgermeister Christian Jacob hielt eine Rede über aktuelle Themen und wünschte allen eine besinnliche Weihnacht.

Natürlich schaute der Weihnachtsmann bei den Senioren vorbei und brachte für jeden ein Geschenk mit, worüber sich die Senioren sehr freuten. Auch Gerda Gabriel zauberte eine weihnachtliche Stimmung mit ihren Liedern, die zum Mitsingen animierten. Nach diesem Höhepunkt neigte sich der letzte Seniorennachmittag in diesem Jahr gemütlich dem Ende.

Ein Dankeschön geht an das Team des Bürgerhauses Apfelstädt sowie an die fleißigen Helfer, die mich beim Geschenke verpacken unterstützt haben.

**Seniorenbetreuerin**  
**Petra Fröbel**

**Rückblick auf das Jahresende**

Durch unterschiedlichste Zutaten und gute Taten entstand eine angenehme weihnachtliche Stimmung in unserem Haus. Die aufwendige Deko wurde durch unsere Kollegen und den Förderverein erstellt. Ein herrlich duftender Weihnachtsbaum erfreute alle Bewohner und Gäste im Eingangsbereich und wurde mit Unterstützung der Gemeinde ermöglicht. Plätzchen und Stollen wurden im Haus gebacken und durch ehrenamtliche Fleißarbeit gezaubert. Der Förderverein bot herrliche Weihnachtsgeschenkideen an. Frau Dr. Rudolph und ihre Musikfreunde brachten dem Haus ein wunderschönes Weihnachtskonzert. Auch der Adjuvantenor und eine Gruppe neuer evangelischer Pfarrer erfreuten unsere Bewohner mit ihrem Gesang. Treue Ehrenamtliche, wie unser Herr Brandt, malten mit unseren Bewohnern, Frau Dölle sang mit ihnen Weihnachtslieder und Annette las in ihrer unverwechselbaren Weise adventliche Texte.



Auch Angehörige bringen sich das ganze Jahr über in die Betreuung unserer Bewohner ein, sie helfen bei Veranstaltungen, Backen, spielen Klavier und unterhalten unsere Bewohner – so war es auch dieses Weihnachten. Die Weihnachtsfeiern in den Hausgemeinschaften wurden zu einem gelungenen Nachmittag mit rührenden Momenten. Vielen herzlichen Dank für die gelungene Advents- und Weihnachtszeit!



Das adventliche Klavierkonzert mit Frau Dr. Rudoph



Frisch ausgebildete Pfarrer sangen für unsere Bewohner



Annette liest regelmäßig ausgesuchte Texte



Das Plätzchenbacken darf nicht fehlen

## Start ins neue Jahr

Der Jahreswechsel wurde in der Seniorenresidenz gemeinsam verlebt. Jeder, der es gesellig haben wollte, konnte in die stimmungsvolle Runde kommen, in der sich Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter gemeinsam über das vergangene und das bevorstehende Jahr unterhielten. Mancher Bewohner wurde im Pflgerollstuhl oder sogar im verstellbaren Pflegebett in die Runde geholt. Die Betreuungskollegen dekorierten alles liebevoll und bereiteten kleine Spielereien und für jeden Bewohner „Knallbonbons“ vor. Diese sorgten für jede Menge Spaß, denn sie enthielten natürlich jede Menge Konfetti, aber auch Süßes und einen Glücksspruch oder -wunsch für das neue Jahr.



Kleine Silvesterfeier in der Seniorenresidenz.

**AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt**

## Jahresrückblick 2019

(\* auf Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben gibt es keine 100%ige Gewähr)

### Januar 2019

- 9./10. Schneefall brachte Behinderungen im öffentlichen Leben (riesige Schneemengen in den Alpen)
- Swagger spielte im Bürgerhaus Apfelstädt
- 18.-24. Dauerfrost durch Hoch Brigida / Nachtauftemperaturen von -10°C bis örtlich -15°C
- 19. 13. Weihnachtsbaumverbrennung bei Glühwein und Würstchen organisiert vom ACC
- 19. Der MDR im Bürgerhaus mit der Sendung „Mach dich ran“ / Moderator Mario D. Richardt
- 26. AWO-Seniorenresidenz: Auftritt des Ingerslebener Heimatvereins mit dem Märchen „Die goldene Gans“
- 31. Gelände Bürgerhaus: Pappelfällung (Stammdurchmesser 2 m) mit einem hohen Technikaufwand

### Februar 2019

- 6. Bürgerhaus: CDU nominierte für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt ihre Kandidaten zur Kommunalwahl 2019
- 8. Der ACC nahm am Bürgermeisterfasching in der Gothaer Stadthalle teil.
- 16. Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre ACC
- 18. Bürgerhaus: Versammlung der Jagdgenossenschaft Nesse-Apfelstädt / Jagdvorsteher Matthias Göring
- 20. Bekanntmachung der Satzung im Amtsblatt: Bebauungsplan der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt für das Dorfgebiet (MD) „Am Dorfgraben“ im Ortsteil Apfelstädt
- 22. 50 Jahre Karneval in Apfelstädt / 1. Büttenabend des ACC
- 23. 2. Büttenabend des ACC
- 24. Teilnahme am Kreiskarnevalumzug in Gotha
- 25. MDR-Fernsehen 19.50 Uhr: Apfelstädt in der Sendung „Mach dich ran“ wurde ausgestrahlt
- 26. AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ feierte Fasching mit dem ACC

### März 2019

- 1. 3. Büttenabend des ACC
- 2. 4. Büttenabend des ACC



3. Seniorenfasching des ACC im Bürgerhaus
4. Kinderfasching des ACC im Bürgerhaus
7. Senioren-Frauentagsfahrt nach Erlau
8. Bürgerhaus: Frauentagsfeier
9. Bürgerhaus: „Ein Strauß bunter Unterhaltung“ mit Phantaro, Ronny Söllner und Krispin Rempt
- 9./10. Die Sturmtiefs „Dragi“ und Eberhard rauschten über Thüringen und führten zu zahlreichen Sachschäden und Verkehrsbehinderungen. In Apfelstädt gab es keine großen Schäden.
15. Goldene Hochzeit von Heidemarie und Egon Heinemann
16. Verabschiedung der Kegler Senioren nach 50 Jahren aktiver Zeit im Punktspielbetrieb in den „Ruhestand“ / M. Held, G. Riehm, G. Rose, H. Hartung, D. Arnold /
19. Schlammgraben: Verrohrung an der Turnhalle war verstopft und musste mit Hilfe eines Spülfahrzeuges des WAG wieder freigespült werden.
22. Bürgerhaus: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nesse-Apfelstädt
  - Wildzaunrückbau Buschwitte unweit des Gewerbegebietes „West“ - Wandersleber Straße 8 -
  - Bürgerhaus wurde mit einem neuen Außenanstrich versehen.
29. Bürgerhaus: Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
  - Straßensanierungsarbeiten der Straßendecke an der Umgehungsstraße (L2147) von Apfelstädt
  - Ausbau der rechten Hälfte der Pfarrscheune begonnen (Proberaum für den Posaunenchor)

#### April 2019

1. Kindergarten: Errichtung einer Holzhütte
2. Zinzendorfhaus Neudietendorf: Treffen der ostdeutschen Ministerpräsidenten
3. Zinzendorfhaus Neudietendorf: Die Bundeskanzlerin Angela Merkel besuchte Neudietendorf.
  - im Sportraum des Kindergartens wurde ein neuer Belag verlegt
6. Tagesbusfahrt der Kirchgemeinde ins Bibelerlebniszentrum Frankfurt und nach Eschbach bei Usingen
6. Frühjahrsputz in Apfelstädt durch Mitbürger-innen und Vereine
7. Bürgerhaus: 9. Skatturnier des Kleingartenvereins Apfelstädt
19. Karfreitag: Wanderung zur Apfelstädtquelle
19. Goldene Hochzeit von Edeltraud und Wolfgang Hubert
23. Baubeginn eines Lagergebäudes für das Bürgerhaus
25. Bürgerhaus Seniorenachmittag / Thema: „Sicher im Alter“
  - AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“: Frühlingsfest
26. Kabarett „Die Arche“ gespielt wurde „Wir gehen flöten!“ Das Kabarettical
30. Walpurgisnacht mit Maibaum setzen und Maifeuer organisiert von der Gemeinde, Feuerwehr, Männerverein und Posaunenchor

#### Mai 2019

4. Pfarrhof: Familien- und Naturschutzfest
8. AWO - Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen
8. Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Apfelstädt im Bürgerhaus
9. Bürgerhaus: Verkehrsteilnehmerschulung
11. Konfirmation der 6 Gemeinden in der Wanderslebener Kirche St. Petri
11. ein sehr notwendiger Regentag brachte 20 mm Niederschlag
14. Friedhof: Einweihung des Gedenksteins von Eduard Fiedler zu dessen 148. Geburtstag
18. Schießstand am Badeloch: Vergleich der Schützen aus der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
18. Pfarrhof Apfelstädt: Mal- & Zeichenkurs / Lesung mit Musik
19. Jubelkonfirmation
19. Feuerwehreinsatz: Scheune brannte nach Blitzeinschlag (Am Dorfplatz) / Feuer wurde schnell gelöscht
- 19.-21. Das Tief „Axel“ brachte in diesem Zeitraum Gewitter und Regen mit 55 l/m².

21. Seniorenbusfahrt nach Zella Mehlis / Meeresaquarium und Kaffeerösterei „Sun Bean“
24. Goldene Hochzeit von Ingrid und Rolf Schröder
  - 3-tägige Busfahrt des Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V. nach Stettin
25. Frühlingsfest des Kindergartens „Sonnenschein“
25. Sportplatz: Kinderaktivtag Spiel und Sport für 6-12 Jährige (Nippon Gotha e.V.)
26. Kommunalwahlen und Europawahl: Wahlbeteiligung 61,5% Ortschaftsbürgermeister wurde mit 96,7% Rainer Seyring. In den Ortschaftsrat Apfelstädt wurden gewählt: Michaela Koch (DIE LINKE-offene Liste), Dr. Jörn-Ulrich Trautmann, Rainer Hohmann, Mario Baumann, Mario Rosenthal, Susann Kaiser, Dominique Armster, Markus Kaufmann (alle FWG Nesse-Apfelstädt), Im Gemeinderat Nesse-Apfelstädt sitzen folgende Personen für Apfelstädt: Michaela Koch (DIE LINKE-offene Liste), Dr. Jörn-Ulrich Trautmann, Rainer Hohmann, Mario Baumann (alle FWG Nesse-Apfelstädt), Rico Heinemann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Europawahl (Apfelstädt): CDU 32,0%, AfD 20,4%, LINKE 12,1%, SPD 9,9%, GRÜNE 6,2%, FDP 6,2%, Die Partei 1,1%, Kino in der Pfarrscheune

#### Juni 2019

- 07./08. 10. Apfelstädter Sonnenuntergangs- und Aufgangslauf organisiert vom Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.
9. Walpurgiskirche Konzert der Schülerband IRMINE / Bildervortrag „Christ sein in Syrien“
20. 22. Senientag des Landkreises Gotha in Wölflis
- 21.-23. 70. Jahre Sportverein SV Eintracht Apfelstädt e.V. / Jubiläumsschrift „70 Jahre SV Eintracht Apfelstädt“ Sportfest des SV Eintracht Apfelstädt, Tanzabend im Bürgerhaus mit der Band „Atlantis“
22. öffentliche Jubiläumsgala des SV Eintracht Apfelstädt e.V.
22. Markranstädt Kegeln: Ralf Henkel wurde Deutscher Meister bei den Senioren B mit 1028 Holz (500 / 528).
25. Die Apfelstädt führte sehr wenig Wasser und dadurch war keine Wassereinspeisung vom Mühlgraben.

#### Juli 2019

2. Sommerfest der AWO
7. Die zweite Party „Dinner in White and Blue“ im Wohnbau-gebiet „Gleichenblick“
13. Busfahrt ins Blaue des Kleingartenvereins Apfelstädt e.V. nach Leipzig
  - Niedrigwasser der Apfelstädt führte zur Trockenlegung des Mühlgrabens.
23. Reinigung des Schlammfanges Mühlgraben (Birkenallee) und am Apfelstädter Wehr
25. Feuerwehreinsatz: Weizenfeldbrand in der Gemarkung Apfelstädt / Großbrettbach
25. Neuer deutscher Hitzerecord: Lingen 42,6 °C
26. Fertigstellung des Lagergebäudes für das Bürgerhaus

#### August 2019

17. Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf: In der Landgemeinde wurden 65 Kinder eingeschult.
19. Schulbeginn in Thüringen
24. Bürgerhaus: 3. Sommerfest zum 72.-jährigen Bestehens des Kleingartenvereins Apfelstädt e.V.
24. Tag der offenen Tür: Schießstand „Badeloch“ Vergleichsschießen der Vereine / (2 km und 8 km Lauf)
24. 46. Burgenfahrt rollte auch durch Apfelstädt mit dem Ziel „Freudenthal“
24. Bürgerhaus: Frank Fritsche / Konzert „Appletownhero „ Andreas G. und Friends
25. Start in die neue Fußballsaison 2019/20 Kreisoberliga: Eintracht Apfelstädt I - Mosbacher SV I 1:1 (0:0) und in der 1. Kreisklasse Eintracht Apfelstädt II - Motor Tam-bach-Dietharz I 2:1 (0:0)
31. Jedermannslauf und Apfelbaumlauf am „Badeloch“ und Vereinsschießen

## September 2019

1. 95 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt
7. Kirche & Pfarrhof: Tag des offenen Denkmals, Konzert der Apfelstädter Adjuvanten, Gemeindefest
9. Bürgerhaus: Bürgersprechstunde mit Wolfgang Bosbach und Jörg Kellner bei Bratwurst und Bier
- 9.-19. Straßensanierung der Hauptstraße von Einmündung Schafgasse bis Einmündung Neue Straße
- Jahreshauptversammlung Kleingartenverein
- AWO-Seniorenresidenz / Herbstfest
19. Goldene Hochzeit von Walburg und Werner Teichner
22. Walpurgiskirche: Erntedank Gottesdienst
26. Bürgerhaus: Seniorennachmittag
27. Bürgerhaus: Johnny Cash Abend / Christian Bergmann und den Nordhessen Drei
- St. Walpurgiskirche: Erntedankfest

## Oktober 2019

2. Bürgerhaus: Linedance-Party der Black Boots
- Rollrasenverlegung Großfeldsportplatz
- 11.-13. Bürgerhaus: Apfelstädter Jugendkirmes gefeiert
14. Beginn der Bohrarbeiten für den Tiefbrunnen zur Bewegung des Sportgeländes
17. Bürgerhaus: Rentnernachmittag in gemütlicher Runde / Reisebericht „Uganda“ von Dr. Trautmann
27. Wahl Thüringer Landtag

## November 2019

02. Senioren- und Nachkirmes der Apfelstädter Jugendkirmes
04. Im Kindergarten „Sonnenschein“ wurde eine Klimaanlage eingebaut.
07. Verkehrsteilnehmerschulung im Bürgerhaus
10. St. Walpurgiskirche: Martinstag- Laternenfest
10. Bürgerhaus: 4. Apfelstädter Spielzeug- und Flohmarkt
11. Der Mühlgraben führte wieder Wasser bis in die Ortslage, aber nur 1 Tag.
15. Bürgerhaus: „Seid NETZ zueinander“ Kabarett „Die Arche“
22. Bürgerhaus: Stage Alpha, mit Rüdiger Rose, DJ Alex Harvey, DJ Vivid & OneBrotherGrimm
27. Bürgerhaus: Thüringer Kindertheater DONCALLI: „Rotkäppchen und der Wolf“
28. 4. Weihnachtsmarkt der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
30. Adventskonzert mit den Apfelstädter Adjuvanten und Adventsfest im Pfarrhof

## Dezember 2019

2. Bürgerhaus: 10 Jahre Landgemeinde gefeiert
- mehrfache Auftritte des Posaunenchores Apfelstädt und Wandersleben / Weihnachtsmarkt Erfurt und Gotha
7. 39. Apfelstädter Männerkirmes - Tanzabend mit „Live Style Band“
8. Männerkirmes Fröhschoppen mit Schlachtfest / es spielten die „Original Thüringer Oldies“
8. Lebendiges Adventsfenster bei der Familie Müller / Eisfeld 2
12. Bürgerhaus „Seniorenweihnachtsfeier“ / Stargast Gerda Gabriel
14. Apfelstädter Schützenverein: - Weihnachtsgansschießen am Badeloch
15. Lebendiges Adventsfenster bei der Freiwilligen Feuerwehr / Hainstraße 1 b
18. Die CDU-Thüringen tagte im Bürgerhaus.
24. Gottesdienst mit Krippenspiel und 22.00 Uhr Abendandacht
31. Silvesterfeierlichkeiten



## Aus Vereinen und Verbänden

### Der Drei Gleichen Cup des Apfelstädter Schützenvereins 1994 e.V.

Wir haben mit dem „Drei Gleichen Cup“ im Jahr 2019 eine sportliche Veranstaltung ins Leben gerufen, welche den Zusammenhalt der Schützen im Drei Gleichen Gebiet stärken soll. Der Apfelstädter-Schützenverein war im ersten Jahr des „Drei Gleichen Cup“ sehr erfolgreich. Es war eine schöne Veranstaltung zwischen Schützenvereinen aus dem Umkreis der drei Gleichen. Das Jahr 2019 war die Testphase und in diesem Jahr wird dieser Wettkampf auch für weitere Vereine des drei Gleichen Gebietes offen sein.

Die Mannschaft des SV-Apfelstädt konnte sich im Jahr 2019 den 1. Platz sichern. Auf dem guten 2. Platz ist die Mannschaft aus Grabsleben gelandet und den 3. Platz hat die Mannschaft aus Schwabhausen erreicht.

In der Einzelwertung waren gleich 3 Apfelstädter in den Pokalen. 1. Platz Oskar Schramm (Apfelstädt), 2. Platz Marcel Schramm (Apfelstädt), 3. Platz Falk Reinhard (Grabsleben), 4. Platz Holger Trautvetter (Apfelstädt), 5. Platz Lothar Reinhold (Grabsleben) und 6. Platz Matthias Hüther (Schwabhausen).

Wir gratulieren allen Platzierten und hoffen, dass wir auch 2020 genauso erfolgreich sind.

**Marcel Schramm**





## Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.

Am 14.12. fand unser diesjähriges Weihnachtsgansschießen statt. 30 Gäste und Schützen des Apfelstädter- Schützenvereins haben um die Trophäen geschossen, wobei getrennt gewertet wurde. Alle Gänse, Enten und Kaninchen haben nach einem spannenden Wettkampf einen Besitzer gefunden. Die Gewinner nach der Auswertung waren:

Gäste:	Gans	- M. Erdmann
	Ente	- U. Hänel
	Kaninchen	- St. Borg (nach Stechen)
Apf. Schützenverein:	Gans	- H. Trautvetter
	Ente	- M. Schramm (nach Stechen)
	Kaninchen	- O. Schramm (nach Stechen)

Wir hoffen das es allen Spaß gemacht hat. Wir bedanken uns für die zahlreiche Beteiligung am Schießen. Außerdem bedanken wir uns bei den Helfern vom Apf. Schützenverein und Andrea Lautenbach, welche durch ihren ganztägigen Einsatz das Weihnachtsgansschießen ermöglicht haben.

### Marcel Schramm



## Neujahrsschießen 2020

Hallo liebe Freunde des Schützensportes, wir wünschen all unseren Freunden ein gesundes, sportlich erfolgreiches, neues Jahr. Die erste sportliche Veranstaltung ist auch schon wieder durchgeführt. Unser Neujahrsschießen am 04.01.2020 auf Weihnachtsgewehren unterschiedlicher Größen mit dem Luftgewehr haben sich 16 Schützen nicht entgehen lassen. Den Schützen macht dieses Schießen immer viel Freude, da es mal eine Abwechslung zum Scheibenschießen ist. Es wurde wie immer mit viel Ehrgeiz um die ersten Plätze gekämpft, so dass die Ergebnisse alle recht eng zusammen lagen und die Ungleichheit in einem Stechen entschieden werden musste. Wie jedes Jahr haben wir uns bei diesem Schießen für Sachpreise entschlossen und nicht für Pokale.

Die Platzierungen für dieses Jahr sind:

1. Platz Marcel Schramm
2. Platz Daniela Trautvetter
3. Platz Holger Trautvetter

Drei Schützen hatten die maximale Höchstzahl von 35 Zählern geschossen und mussten somit ins Stechen um die einzelnen Plätze.

Wir gratulieren den Platzierten und hoffen, dass es allen Spaß gemacht hat.

### Marcel Schramm

## Ortschaft Gamstädt

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Der Ortschaftsrat ...

des Ortsteils Gamstädt plant, seine Sitzung am **Montag, den 27.01.2020, 19:00 Uhr** im Gemeindehaus Gamstädt durchzuführen. Wir würden Sie gern als Gast begrüßen. Bitte informieren Sie sich über die weitere Tagesordnung oder Veränderungen zum Termin an den ortsüblichen Aushängen.

gez. **Peter Leuteritz**  
Ortschaftsbürgermeister

#### Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 04.12.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gamstädt haben in ihrer Sitzung am 04.12.2019 folgenden Beschluss gefasst:

##### Beschluss Nr. 19-0154

##### Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 21.10.2019

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 04.12.2019 der vorliegenden Niederschrift zu.

### Sonstige amtliche Mitteilungen

#### Sprechzeiten

finden am:

21.01. 17-18 Uhr  
28.01. 18-20 Uhr  
04.02. 18-20 Uhr  
11.02. keine Sprechstunde

statt.

Unter 036208-70321 erreichen Sie mich auch außerhalb der Sprechzeiten.

Leuteritz  
Ortschaftsbürgermeister

### Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Herzlich willkommen - 2020

Ich hoffe, Sie haben das Neue Jahr gesund und im Kreise Ihrer Lieben begrüßen können.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich Gesundheit und Wohlergehen. Die guten Vorsätze halten dieses Jahr hoffentlich länger und wir durch? Zu gönnen ist es Jedem.

Diesem Jahr 2020 wird viel vorausgesagt, eine magische Zahl soll es sein. Wir werden sehen, ob es die Erwartungen erfüllen kann. In der Ortschaft wird es einige Höhepunkte neben den schon „Gewohnten“ geben. Weihnachtsbaumverbrennen, Osterfeuer, Maibaumsetzen, Straßenfest „Breite Straße“, Feuerwehrfest, Adventsmarkt etc. - sind wieder Bestandteil des Veranstaltungskalenders. Der Feuerwehrverein Gamstädt begeht dieses Jahr sein 25-jähriges Gründungsjubiläum. Dazu wird es am 18.07. einen Tag der Offenen Tür geben. Die Vorbereitungen sind angelaufen. Notieren Sie schon einmal den Termin.

Aber auch Sie sollten mehr die Gelegenheit nutzen, Ihre Wünsche, Probleme und Vorschläge „an den Mann oder Frau“ zu bringen.

Der Ortschaftsrat ist bestrebt, das an die richtigen Stellen zu transportieren. Wir sind hier gemessen an anderen Orten unserer Gemeinde noch zu ruhig. Schauen Sie sich in der Gemeinde um und sagen Sie uns, wo Sie Verbesserungsbedarf in unserem Ort sehen. Sie leben hier und können das am besten. Die Aufgabe des Ortschaftsrates, meiner Person und der gewählten Gemeinderatsmitglieder ist es dann, dies in den Gremien vorzubringen.

Lassen Sie uns gemeinsam nach vorn schauen und Gamstädt auch in diesem Jahr lebenswerter gestalten. Ich bin überzeugt, dass wir mit Ihrer Hilfe etwas erreichen können.

Peter Leuteritz  
Ortschaftsbürgermeister Gamstädt

### Veranstaltungen

#### wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19:00 Uhr	Zumba
dienstags	17:00-18:00 Uhr	Unsere Bambinis trainieren
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18:00-20:00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

### Ortschaft Ingersleben

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben findet am **Donnerstag, den 06.02.2020, 19.00 Uhr** statt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. **Marco Fohmann**  
Ortschaftsbürgermeister

### Sonstige amtliche Mitteilungen

#### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden regelmäßig an jedem ersten Donnerstag im Monat statt. Die genauen Zeiten und Orte entnehmen Sie bitte dem Aushang. Im Feuerwehrgerätehaus ist der barrierefreie Zugang möglich. Sollten Sie kurzfristigen Gesprächsbedarf mit mir haben, können Sie mich gern über

Telefon: **0151 11 34 48 17** oder  
E-Mail: **obgm-i@nesse-apfelstaedt.de**

erreichen und einen individuellen Termin vereinbaren.

Sollte ich ausnahmsweise einmal nicht erreichbar sein, können Sie über die Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt unter 03 62 02 - 84 02 1 einen individuellen Termin mit mir vereinbaren.

Fohmann  
Ortschaftsbürgermeister



## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Der Ortschaftsbürgermeister informiert.....

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

unsere Ortschaft verändert und entwickelt sich. Auch im neuen Jahr möchte ich Sie im Rahmen größtmöglicher Transparenz wieder über einige aktuelle Entwicklungen informieren:

a) Einleitend **wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr**, mit genügend Zeit für die wirklich wichtigen Dinge. Auch im Jahr 2020 werden wieder viele Herausforderungen vor uns stehen. Ich bin überzeugt, dass wir diese gemeinsam genauso meistern wie bisher.

b) Es freut mich daher, dass das Medizinische Versorgungszentrum Ilmenau (MVZ) in einem ersten Gespräch signalisierte, auch **weiterhin eine Landarztpraxis (m/w/d) in Ingersleben** betreiben zu wollen. Auf der Suche nach geeigneten, barrierefreien Praxisräumen konnten wir bereits behilflich sein.

Auch von anderen, meist jungen Familien, werde ich gelegentlich auf der Suche nach Wohngrundstücken angesprochen. Sollten Sie einen Verkauf Ihrer Immobilie, oder eines (Teilgrundstücks) in Erwägung ziehen, bin ich gern im Rahmen meiner Möglichkeiten behilflich, um einem Leerstand von Wohnraum im ländlichen Raum, wie bereits anderenorts zu beobachten, frühestmöglich entgegen zu wirken.

c) **Der Bau des neuen Kindergartens** kommt auch Dank des milden Winters gut voran und kann perspektivisch die Lebensqualität in Ingersleben auf einem guten Niveau halten. Die Baufortschritte können dank der exponierten Lage von jedem sehr gut beobachtet werden. Wie bereits im vergangenen Amtsblatt erwähnt, ist der Ortschaftsrat in seiner vergangenen Sitzung zur Entscheidung gekommen, dass der neue Kindergarten auch einen neuen Namen erhalten soll und dass die Einwohnerinnen und Einwohner dazu bis zum 29.02.2020 Vorschläge per Post oder an obgm-i@nesse-apfelstaedt.de senden können. **So kann uns unser Kindergarten OTTO KEIN in Erinnerung bleiben, wie wir ihn alle kannten und liebten.**

d) **Ingersleben von einer anderen schönen Seite präsentierte unser Volkschor**

am 22.12.2019 in der Marienkirche vor fast 300 Anwesenden. Ein buntes Repertoire verschiedenster Weihnachtslieder, teilweise begleitet von Orgel und Saxophon, sorgte für ein stimmungsvolles und würdiges Einleiten der Weihnachtszeit. Gänsehautstimmung (und auch das passt irgendwie zu Weihnachten wie Klöße und Rotkohl) entstand, als der Chor die Zuhörerinnen und Zuhörer aufforderte, die letzten beiden Stücke mitzusingen. Ein atemberaubender und zugleich ergreifender Moment, für den mein Dank einerseits dem Volkschor Ingersleben e.V. gilt, andererseits der Kirchengemeinde, welche neben den Rahmenbedingungen auch einen kleinen Imbiss und Glühwein bereitstellte.

e) Zum Sorgenkind entwickelt sich langsam der Ersatzbau des am 05.06.2018 abgebrannten Sportlerheims. Der Gemeinderat diskutierte in seiner Sitzung am 19.12.2019 die Für und Wider sehr kontrovers. Einerseits sollen die Kosten für zusätzliche Infrastruktur minimal gehalten, andererseits der Sport gefördert werden - meines Erachtens (k)ein Widerspruch in sich. Die in Aussicht stehende Zahlung der Versicherung stellt in Kombination mit überschaubaren Eigenmitteln eine sehr große Chance für die Landgemeinde dar, das Zusammenwachsen der Ortschaften und den Sport zu fördern und in zukunftsfähige Anlagen zu investieren. **Dass das Sportlerheim für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Allgemeinen und für Ingersleben im Besonderen mehr ist, als der Name vermuten lässt, wurde darüber hinaus unmissverständlich dargelegt.**

ABER: Die Versicherungsleistung reicht eben für den notwendigen Neubau nicht aus - das berichtete ich bereits - und bei allen Argumenten bleibt stets auch zu berücksichtigen, dass insbesondere in Ingersleben momentan viel investiert wird/ wurde.

Das wäre ohne die anderen Ortschaften finanziell nicht zu leisten. Ebendiese können und werden aber zukünftig diese Investitionen in die Landgemeinde genauso nutzen, wie die Ingerslebener selbst.

Im Ergebnis soll nun im Januar mit Vertretern der Verwaltung, des SV Fortuna Ingersleben und des Gemeinderates über die Möglichkeiten der Deckung der bestehenden Finanzierungslücke von ca. 95.000 € debattiert werden. Das Brandereignis ist gefühlt eine Ewigkeit her - die Zeit bis zur möglichen Einweihung rückt weiter davon. Die derzeitige Containerlösung ist befristet und verschlingt unnötig Geld. **Eine Entscheidung muss jetzt getroffen werden!** Hoffnung könnte durch Fördermittel entstehen - bleibt die Frage: Woher?

f) Auch bei dem seit vielen Jahren diskutierten Problem der **Dopplung von Straßennamen in der Gemeinde** besteht weiterhin Einigkeit darüber, dass man sich nicht einig ist. Einige verweisen auf die ursprüngliche Annahme, dass Dopplungen durch die Kennzeichnung der Ortschaft im Adressfeld begegnet werden kann - dass jedoch viele Navigationsgeräte nur noch die Gemeinde Nesse-Apfelstädt kennen, aber kein Zusatzfeld für Ortschaftsnamen haben, zeigt auf: die Argumentation hat zu viele mathematische und zu wenig politische Argumente.

Wieder andere beziehen sich auf die bisher angestrebte Herangehensweise, dass stets die kürzesten Straßen umbenannt werden soll(t)en. Dies bedeutet aber, dass Apfelstädt SIEBEN und Neudietendorf KEINE Straßen umbenennen müsste. Das führt zu Unverständnis - nicht nur bei Apfelstädtern.

Ein alternativer Vorschlag empfiehlt nun, dass die betroffenen Umbenennungen in ein Einwohnerverhältnis gesetzt werden und somit in jeder Ortschaft eine gleichmäßige prozentuale Belastung der Einwohnerinnen und Einwohner entsteht. Bisher ist kein Kompromiss erkennbar - bisher ist auch (noch) niemand verstorben, weil ein Rettungsmittel an der falschen Adresse eintraf.

Bleibt zu hoffen, dass sich alle GEMEINDEvertreter ihrer Verantwortung für das Gemein(de)wohl bewusst sind und das Ortschafts-/ Sparten-/ Silodenken bzw. das Denken in Legislaturperioden und die damit verbundene „Angst vorm Wähler“ aufhört. Ein anderer unangenehmer, jedem bekannter Fakt ist,

g) **dass Ingersleben langsam zugeschi\*\*en wird,**

und so beschämt es mich als Ortschaftsbürgermeister im Besonderen, wenn man mit Gästen durch keine Straße laufen kann, ohne Hundekot zu „präsentieren“. Es ist nachvollziehbar, dass sich u.a. diejenigen in ihren Bemühungen nicht ernst genommen fühlen, die die Grünanlagen und Rabatten unserer Ortschaft pflegen, wenn einige Andere diese als Hundetoilette zweckentfremden - vom Ekel beim Auffinden der Hinterlassenschaften ganz zu schweigen. Es ist für mich als Familienvater un schön, wenn man keinen Spaziergang machen und sein Kind auf keiner Wiese spielen lassen kann, ohne auf die Kackhaufen der Hunde und deren Besitzer zu treffen. Nein, ich will keinem Hundebesitzer unterstellen, dass er seine eigene Notdurft in freier Natur verrichtet, wohl aber, dass er seiner Verantwortung nicht nachkommt, die Exkremente seines Hundes zu entfernen.

Es liegt mir fern mit diesen Aussagen alle Hundebesitzer `über einen Kamm zu scheren`, doch ist dieses Phänomen inzwischen bundesweit zu beobachten. Es gibt viele Hundehalter, die verantwortungsbewusst mit entsprechenden Tüten vorsorgen. Anderen ist es schlichtweg egal. Wieder andere fordern entsprechende Vorkehrungen der Gemeinde.

Dass die Hundesteuer ursprünglich eine Luxussteuer war, ist hinlänglich bekannt. Dass sie eben nicht dafür erhoben wird, den Hundekot zu beseitigen, auch. Wie sie über das Gesamdeckungsprinzip geeignet ist, die Finanzierung des notwendigen Aufwands zur Vermeidung von Hundekot im öffentlichen Raum zu decken, sollte durch die Verwaltung geprüft und gegebenenfalls geeignete Strategien zur Verbesserung des Ortsbildes entwickelt werden.

Es gibt diverse Herangehensweisen anderer Kommunen sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Ein gutes Beispiel bietet die Stadtordnung unserer Landeshauptstadt. Diese legt dem Hundebesitzer im § 6 Abs. 5 die Pflicht zur Entsorgung von Verunreinigungen auf und verpflichtet ihn darüber hinaus zum Mitführen von Tüten zur Aufnahme und Transport von Hundekot.



*Hundekot auf dem  
Spielplatz ist einfach nur  
Scheiße! (MF)*

Gern können Sie mir und dem Ortschaftsrat Ihre Meinung zu diesem oder anderen Themen per Post oder Mail zukommen lassen - oder sprechen Sie uns direkt an.

Ihr Marco Fohmann

## Gründung Förderverein

In unserem Dorf gibt es einen neuen Förderverein. Am 22.11.2019 trafen sich 20 Gründungsmitglieder und auch Gäste, u.a. unser Bürgermeister Herr Christian Jacob und unser Ortschaftsbürgermeister Herr Marco Fohmann, in der Weinstube der Schänke zur Gründungsversammlung. Unser Verein trägt den Namen „Förderverein Dorfzentrum Ingersleben e.V.“ und hat die Förderung des

- Denkmalschutzes und der Denkmalpflege,
- der Kunst und Kultur und
- der Heimatpflege und Heimatkunde

zum Ziel.

Der Vereinsvorstand setzt sich zusammen aus der Vorstandsvorsitzenden Frau Christiane Niedling, dem stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Marc Schuchart, dem Schatzmeister Herrn Michael Göring und den vier Beisitzern Frau Annette Mey, Frau Tina Raddau, Herrn Arndt Steinke und Herrn David John. Weiterhin gibt es zwei Rechnungsprüfer, diesen Posten begleiten Herr Frank Rosenthal und Frau Anett Salmon.



Wir wollen ideelle und logistische Unterstützung bei der Entwicklung des „Ernst-Haeckel-Platzes“ in Ingersleben zu einer dorftypischen Ortsmitte leisten. Dabei liegt das Augenmerk insbesondere auch auf der Erhaltung des denkmalgeschützten Gebäudes „Schänke“ mit dem Saalbau und der Ermöglichung einer Nutzung zugunsten der Dorfgemeinschaft.

Ein weiteres Ziel ist die Unterstützung bei und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und künstlerischen Angeboten für und aus der Dorfgemeinschaft Ingerslebens sowie der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Jeder Verein lebt natürlich von seinen Mitgliedern und wir würden uns sehr über möglichst viele Mitglieder freuen, die dabei helfen unser Ingersleben attraktiver zu machen, speziell unsere Dorfmitte.

Interessierte Bürger können sich an alle Vorstandsmitglieder betreffs einer Mitgliedschaft wenden oder mit uns unter der Mailadresse Foerdereverein\_Dorfzentrum\_Ingersleben@gmx.de in Kontakt treten.

A. Salmon

## Ortschaft Kleinrettbach

### Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

### Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, dem 17.02.2020 um 19.30 Uhr** im Bürgertreff „Zum Backhaus“, Brühl 35 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang. Die Sitzungen des Ortschaftsrates sind öffentlich. Sie sind also herzlich eingeladen!

gez. Thomas Euchler  
Ortschaftsbürgermeister

### Beschlüsse der Sitzung am 16.12.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Kleinrettbach haben in ihrer Sitzung am 16.12.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss Nr. 19-0157

#### Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates am 28.10.2019

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach stimmt in seiner Sitzung am 16.12.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 28.10.2019 zu.

#### Beschluss Nr. 19-0158

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Baugenehmigung Neubau Nebengebäude (Gartenhäuschen)

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach beschließt in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Zustimmung zum Bauantrag zum Neubau eines Nebengebäudes (Gartenhäuschen), Gemarkung Kleinrettbach Flur 4 Flurstück 30/21, Zur Kindelburg 76 zu erteilen.

#### Beschluss Nr. 19-0159

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Abweichung zum Bau eines Einzel-Carports

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach beschließt in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Zustimmung zum Antrag zum Bau eines Einzelcarports, Gemarkung Kleinrettbach Flur 4 Flurstück 91, Am Schlag 66 zu erteilen.

#### Abstimmungsergebnis: Dieser Beschluss wurde abgelehnt.

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates	5
anwesend	5
stimmberechtigt	5
Zustimmungen	0
Enthaltungen	0
Gegenstimmen	5

#### Beschluss Nr. 19-0165

#### Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Baugenehmigung Neubau Nebengebäude (Tischvorlage)

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach beschließt in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Zustimmung zum Bauantrag zum Bau eines Nebengebäudes, Gemarkung Kleinrettbach Flur 4 Flurstück 30/22, Zur Kindelburg 79 zu erteilen.

### Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Sie können mich unter 036208 / 77510 und über die Mailadresse obgm-krb@nesse-apfelstaedt.de erreichen. Gern vereinbare ich dann mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin.

Thomas Euchler  
Ortschaftsbürgermeister



## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

## Alles Gute zum Jahresbeginn!

Auch wenn das Jahr 2020 schon wieder einige Tage alt ist, möchte ich Ihnen und Ihren Familien noch ein gesundes und erfolgreiches Jahr wünschen. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat hoffe ich, dass uns eine erfolgreiche Umsetzung unserer kommunalpolitischen Zielsetzungen gelingt und wir so zu einer weiteren Bereicherung unseres Zusammenlebens beitragen können.

Ein neues Jahrzehnt hat begonnen, mit vielen alten und neuen Herausforderungen. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse lassen nur einen Schluss zu: das Thema Umwelt- und Naturschutz muss noch stärker in den Focus unseres Handelns gerückt werden.

Natürlich können die globalen Probleme nicht in Deutschland allein gelöst werden. Aber, global denken und lokal handeln sollte die Maxime sein. Wir müssen hier vor Ort unseren Beitrag dazu leisten und uns für die Erhaltung der lokalen Ökosysteme und der Lebensqualität in unserer Region einsetzen. Wenn wir z.B. unsere Gärten ökologischer gestalten, Bäume pflanzen und nicht vorschnell mit der Kettensäge die vermeintliche Gefahr beseitigen, leisten wir einen wertvollen Beitrag.

Übrigens: Gute Vorsätze kann man nicht nur am Silvesterabend fassen!

**Ihr Ortschaftsbürgermeister**  
**Thomas Euchler**

## Weihnachtsfeier 60 + in Kleinrettbach

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier für die Senioren in Kleinrettbach fand am 05.12.2019 im Bürgertreff Kleinrettbach statt. Eingeladen hatte der Krügerverein Neudietendorf und der Ortschaftsbürgermeister Thomas Euchler.

Gefolgt waren der Einladung ca. 30 Senioren. Festlich gedeckte Tische mit weihnachtlichem Gebäck luden zum Naschen und Kaffeetrinken ein. Außerdem gab es für Jeden eine weihnachtliche Überraschung vom Ortschaftsrat.

Die Kinder aus dem Kindergarten Gamstädt hatten ein kleines Programm vorbereitet, welches sie mit sehr viel Freude vorführten. Die Senioren dankten es den Kindern und Erzieherinnen mit viel Applaus.

Nach dem Kaffeetrinken gab es noch Bratwürste, Brätl und Glühwein.

Der Ortschaftsbürgermeister dankte den Kindern und Erzieherinnen für das tolle Programm.

Außerdem dankte er Frau Elke Beck für ihre wechselnden Bilderausstellungen im Bürgertreff und Frau Marlis Scharf für die Durchführung der monatlichen Treffen 60 + im Wechsel mit dem Krügerverein in Kleinrettbach.

Insgesamt kann man sagen, dass es eine gelungene Veranstaltung war.

**Marlis Scharf**

## Die Bürger von Kleinrettbach unterstützen die Arbeit des Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietharz

Auch in diesem Jahr wurde im Ortsteil Kleinrettbach eine Sammlung zu Gunsten des Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland Tambach-Dietharz durchgeführt. Roland Scharf und Kai Seyring gingen von Haus zu Haus und baten um eine Spende. Die Kleinrettbacher Bürger ließen sich nicht lange bitten und spendeten insgesamt **1.103,00 Euro**.



Der Spendenbetrag wurde persönlich am 18.12.2019 im Kinderhospiz in Tambach-Dietharz übergeben.

Im Kinderhospiz in Tambach-Dietharz erhalten unheilbar kranke Kinder und deren Familien Hilfe ab dem Tag der Diagnose und Begleitung im Pflege- und Betreuungsprozess. Im Fokus steht immer die gesamte Familie. Fernab jeder Krankenhausatmosphäre bekommt das erkrankte Kind die bestmögliche und individuelle Pflege. Zusammen mit den Eltern und Geschwisterkindern kann auch ein Stück Normalität, z.B. ein Ausflug oder ein Kinobesuch, erlebt werden.

Vielen Dank an die Bürger von Kleinrettbach, die dieses Spendenergebnis möglich gemacht haben.

**Marlis Scharf**

## Neuer Ansprechpartner für die Vermietung des Bürgertreffs „Zum Backhaus“

Für die Nutzung unseres Bürgertreffs „Zum Backhaus“ gibt es einen neuen Ansprechpartner.

Anfragen zu Mietverträgen richten Sie bitte an Fam. Conrad, Zur Kindelburg 92 in Kleinrettbach.

**Tel: 036208 204952 oder +49 162 9393536**

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Fam. Brückner für die langjährige und zuverlässige Arbeit.

**Thomas Euchler**  
**Ortschaftsbürgermeister**

## Ortschaft Kornhochheim



## Amtlicher Teil

### Bekanntmachungen

#### Ortschaftsrat

Zur ersten Ortschaftsratssitzung in diesem Jahr lade ich Sie recht herzlich am **Mittwoch, dem 15.01.2020 um 19.00 Uhr** in das Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21, 99192 Nesse-Apfelstädt ein. Inhaltlich wird es zum einen um Ideen für die Erweiterung der Wohnbebauung und zum anderen um die Finanzplanung in diesem Jahr gehen.

Die weiteren Termine in diesem Jahr finden Sie hier:

11.03.2020 (mit Ortsbegehung)

17.06.2020

09.09.2020

11.11.2020

Weiterhin freuen wir uns über Ihre Beteiligung:

- am Kinder- und Jugendforum Kornhochheim am 06.05.2020
- sowie an der 2. Zukunftswerkstatt Kornhochheim am 14.10.2020

**gez. Hendrik Knop**  
**Ortschaftsbürgermeister**

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechstunde / Erreichbarkeit

Gerne lade ich Sie zu meinen Sprechstunden im Vorfeld der jeweiligen Ortschaftsräte in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21 ein:

15.01.2020

17.06.2020

09.09.2020

11.11.2020

Darüber hinaus können Sie mit mir gern auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Sie erreichen mich:

- schriftlich über einen Briefkasten am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim
- Telefonisch / via SMS, WhatsApp & Telegram: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- via eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: <https://www.facebook.com/hendrik.knop>
- über Instagram: <https://www.instagram.com/hendrikknop>
- über Twitter: <https://twitter.com/knophendrik>

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Facebookseite von Kornhochheim unter <https://www.facebook.com/Kornhochheim>

**Hendrik Knop**  
Ortschaftsbürgermeister

### Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen

### Gottesdienst mit Krippenspiel in der St. Nikolauskirche Kornhochheim



Der Heilige Abend am 24. Dezember 2019 wurde mit der Predigt von Pfarrer Bernd Kramer und dem Krippenspiel der Kornhochheimer Kinder in der St. Nikolauskirche eingeläutet. Dafür allen Beteiligten, allen voran den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern der evangelischen Kirchgemeinde, ein großes Dankeschön!

**Hendrik Knop**  
Ortschaftsbürgermeister

### Ortschaft Neudietendorf

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachungen

### Ortschaftsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf findet am Dienstag, den **04.02.2020** im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf statt. **Beginn: 19.00 Uhr**

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Ausgang bekannt gegeben.

**gez. Andreas Schreeg**  
Ortschaftsbürgermeister

### Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 03.12.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 03.12.2019 folgenden Beschluss gefasst:

**Beschluss Nr. 19-0155**

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 05.11.2019**

Der Ortschaftsratsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am 03.12.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsratssitzung am 05.11.2019 zu.

## Sonstige amtliche Mitteilungen

### Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung. Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.

**Andreas Schreeg**  
Ortschaftsbürgermeister

### Nichtamtlicher Teil

## Mitteilungen

### Seniorenweihnachtsfeier Neudietendorf

Alle Jahre wieder, auch im Jahr 2019 fand die Neudietendorfer Seniorenweihnachtsfeier im Saal „Drei Rosen“ statt. Die Gäste betraten voller Vorfreude den Saal und staunten über den liebevoll hergerichteten Raum. Die engagierten Eltern der Kinder aus den dritten Klassen der Grundschule dekorierten die Bühne und die fleißigen Helfer um Frau Schütz und Herrn Kornitzky widmeten sich den Details im Saal. Der Duft von Backwerk und Kaffee durchdrang ebenso den Raum wie die weihnachtliche Musik von unserem Uwe Pappstein. Orangen, Nüsse, Äpfel und Plätzchen wurden als Naschwerk den Tischen beigestellt. Nach der herzlichen Begrüßung durch unseren Bürgermeister Herrn Jacob begannen die Schüler der Grundschule Neudietendorf ihr Musical über zwei Zauberer, welche den Zauber der Weihnacht auf einen Freitag, den 13.12. legen wollten, aufzuführen. Die Lieder und Texte waren originell und witzig und brachten unsere Senioren dazu, das eine oder andere Mal herzlich zu lachen. In dem aufgeführten Stück kam zum Ausdruck, was alle Jahre wieder am 24.12. unser aller Herzen erfüllt. Ein gemeinsames Miteinander, Vorfreude, Nächstenliebe und ein Geben statt Nehmen, dass dies aber dennoch auch gerade in der besinnlichen Vorweihnachtszeit oft zu kurz kommt, man sich aber dann doch meist noch rechtzeitig besinnt, um das Fest in Ruhe genießen zu können. Mit einem langen Applaus wurde nach gut einer Stunde den Kindern und Eltern, Lehrern und Erzieherinnen Anerkennung und wohlverdienter Dank aufgezeigt. Eine weitere Runde Kaffee stillte den Durst und im Anschluss erklang wohlthuendes Liedgut vom Gesangsverein 1919 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844. Wohlbekannte Klänge und Texte luden auch hier zum Mitsingen ein. Im Vorhinaus wurden an die Gäste kleine Präsente verteilt und der Ausklang des Nachmittages wurde durch das Gehen der ersten Gäste eingeleitet. Die Danksagungen der Bürgermeister an die kulturellen Gestalter und Unterstützer, wie auch Spender erfolgte ebenso wie der Dank an die fleißigen Helfer im Hintergrund. Mit Vorfreude auf das nächste Jahr bedanken sich

**Karin Schütz Ehrenamt, Stephan Kornitzky Jugendsozialarbeiter und René Bezold Soziale Dienste Gemeinde Nesse-Apfelstädt**



## Kinderweihnachtsfeier der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt



Am Donnerstag, dem 12.12.2019, fand im Saal „Drei Rosen“ im Ortsteil Neudietendorf die bereits zur Tradition gehörende Kinderweihnachtsfeier statt. Der Einladung waren etwa 40 Kinder, Jugendliche und ihre Eltern gefolgt. Ein Saal voll mit leuchtenden Kinderaugen und duftenden Naschereien war an diesem Nachmittag Ort von Freude und Geselligkeit. Weihnachtslieder „aus der Konserve“, aber auch live vom Jugendsozialarbeiter Stephan Kornitzky mit der Gitarre gespielt, luden zum Mitsingen ein. Natürlich durfte auch der Auftritt des Weihnachtsmannes nicht fehlen, den es dieses Jahr sogar doppelt gab. Der erste Weihnachtsmann hatte doch tatsächlich den Sack mit den Geschenken vergessen! Nachdem der richtige Weihnachtsmann dann die Veranstaltung besucht hatte, konnten sich die Kinder ein Geschenk vom reich gedeckten Gabentisch aussuchen.

Verschiedene Bewegungsspiele rundeten die Veranstaltung ab und sorgten so für ein wenig Action im gemütlichen Ablauf des Nachmittages.

Gegen 17.00 Uhr endete der schöne Nachmittag und für die fleißigen Helfer ging es ans Aufräumen.

An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen um Herrn Kornitzky, Herrn Bezold und Frau Schütz bei allen freiwilligen Helfern für ihr Engagement zur Umsetzung der tollen Weihnachtsfeier.

Ein großer Dank geht auch an die Einrichtungen, welche die Weihnachtsfeier mit einer großzügigen Spende unterstützt haben.

Auch im kommenden Jahr soll es solch eine Weihnachtsfeier geben, wir freuen uns bereits darauf und hoffen, dass die Kinder und Jugendlichen wieder den Weg zu uns finden.

Vielleicht spricht es sich herum und wird auch in anderen Orten und Gemeinden zu einer lieb gewonnenen Tradition.

**René Bezold und Stephan Kornitzky**  
Soziale Dienste und Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Nesse-Apfelstädt





## Aus Vereinen und Verbänden

### Mut zum Frieden - Pfadfinder\*innen aus dem Landkreis Gotha an der Aktion Friedenslicht beteiligt

An der alljährlichen Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem, die Flamme wird in der Geburtsgrötte Jesu Christis durch ein Friedenslichtkind des Österreichischen Rundfunks entzündet und von Hand zu Hand weitergereicht, beteiligten sich auch 2019 die Thüringer Pfadfinder\*innen.

Unter ihnen waren maßgeblich auch die Gruppen aus dem Landkreis Gotha beteiligt, die mit einem Kleinbus des FSV 06 Ohratal nach Wien aufbrachen, um hier im Rahmen des Aussendungsgottesdienstes am Samstag, dem 14. Dezember 2019 in der Pfarrkirche St. Leopold Donaufeld die Flamme zu übernehmen und diese sicher nach Erfurt zu bringen.

Hier wurde das Friedenslicht am 3. Adventssonntag im Dom bereits von Bischof Ulrich Neymeyr und weiteren rund 100 Pfadfinder\*innen, Jugendfeuerwehrangehörigen und Gästen empfangen, die es ihrerseits wieder weitergaben.

Unter dem Motto „Mut zum Frieden“ brannte das Friedenslicht so nicht nur in der Erfurter Staatskanzlei, dem Bundeskanzleramt oder Florian Silbereisens „Adventsfest der 100.000 Lichte“, sondern, auch dank der Förderung des Kreisjugendringes Gotha, in den Kirchen Nesse-Apfelstädt oder auf dem Marktplatz von Friedrichroda.

**Hendrik Knop**



## Tauchen und Salat:

### Jahresabschluss der Nesse-Apfelstädter Pfadfinder\*innen in Hohenfelden

Zwischenzeitlich zur Tradition geworden, führen die Pfadfinder\*innen des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. Stamm Drei Gleichen, der Verband Deutscher Altpfadfindergilden e.V. Gilde Drei Gleichen sowie des Pfadfinderzentrums Drei Gleichen e.V. am Samstag, dem 28. Dezember 2019 nach Hohenfelden, um hier ihr Lager- und Fahrtenjahr abzuschließen.

Und so wurde in der Avenida-Therme nicht nur getaucht und geschwommen, sondern es gab auch Gespräche über den Thinking-Day mit der Kirchgemeinde im Februar, die Teilnahme am Landeslager des VCP Mitteldeutschland im Sommer, das Stammes- und Gildenwochenende im Herbst oder die Verteilung des Friedenslichtes zu Weihnachten.

Bei Salat, Nudeln oder Pizza im Seeterrassen-Restaurant Bella Vista gab es anschließend auch einen Ausblick auf die Highlights des Jahres 2020, allen voran die Sommerfahrt zum Jamboree des Russischen Pfadfinder\*innenverbandes in Karelien oder die Entwicklungshilfefahrt an den Viktoriasee in Kenia Ende September. Besonders die Gemeinschaft von Jung bis Erfahren machen solche Abenteuer im Kreise von Freunden möglich.

Unterstützt wurde der Jahresabschluss durch eine Zuwendung des Ortschaftsbürgermeisters Andreas Schreeg und dem Ortschaftsrat Neudietendorf sowie eine private Spende von Christian Jacob, dem Bürgermeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt. Hierfür ein großes Dankeschön!

**Hendrik Knop**



### Rassegeflügel Zuchtverein Neudietendorf feiert 125-jähriges Bestehen

Am 1. Dezember 2019 jährte sich die Gründung o.g. Vereins zum 125sten Mal.

Der Verein wurde also am 1. Dezember 1894 im damaligen „Hotel der Brüdergemeine“ von Wilhelm Krapp und Friedrich Nagel ins Leben gerufen.

Nach dem Zusammenbruch des Vereinslebens während des Zweiten Weltkrieges wurde dann 1946 von Zuchtfreund Hans Meldau der Verein wiedergegründet.

Von den derzeit 8 Mitgliedern werden sehr gute bis hervorragende Erfolge verbucht. So wurden auf den verschiedensten Ausstellungen verschiedene Bänder und andere hohe Auszeichnungen erreicht.

Das Bestreben der jetzigen Züchter ist es, an die Leistungen der Vorgänger anzuknüpfen und deren Erfolge weiter auszubauen. Dabei ist ein Schwerpunkt die Erhaltung alter Hühnerassen als Kulturgut.

Wir würden uns freuen, wenn Tierliebhaber sich für unsere Arbeit interessieren würden. Sie sind zu unseren Versammlungen und Züchterbesprechungen herzlich eingeladen.

Unsere monatlichen Versammlungen finden jeden 3. Freitag, 19 Uhr, bei Zuchtfreund Sebastian Fuchs in seiner Zuchtanlage im OT Apfelstädt statt.

**Rassegeflügel Zuchtverein Neudietendorf**